

BÖDELI *info*

INTERVIEW

**«Stoff ist etwas
Persönliches.
Man muss ihn
in den Händen haben
und fühlen können.»**

Tildy Küttel
Filialeiterin
«Nähcenter Alja»
Interlaken



Das Projekt «20% Solarstrom bis 2020 in Spiez» kommt gut voran. Seit dem letzten Infoanlass von Ende November 2014 konnte die Energiewendegenossenschaft (EWG) bereits über 50 Solaranlagen realisieren.



Eine der mittlerweile über 50 Anlagen der EWG

Die Entwicklung der EWG

Ende November 2014 hat die EWG mit dem Projekt «20% Solarstrom bis 2020» offiziell gestartet. Seither haben wir in 8 Monaten 50 Anlagen mit 600kWp realisiert.

Vergrößerung der Region

Nachdem es die EWG in Spiez bereits zu einer bekannten Grösse geschafft hat geht es nun darum, das Modell der EWG auch in weiteren angrenzenden Gebieten rund um den Thuner- und Brienersee zu etablieren. Wer keine Zeit oder Lust hat, selber aufs Dach zu steigen, dem bietet die EWG eine günstige Alternative an. Sie erstellt die Anlage in Eigenregie. Die Zeiten in denen Solarstrom einen Aufpreis hatte sind definitiv vorbei.

Selbstbau

Als Mitglied der EWG kann man seine Photovoltaikanlage weitgehend selber bauen und so deutlich Kosten sparen. Bei einer 70 m² Anlage ist im Selbstbau mit einem Aufwand von etwa 50 Stunden zu rechnen. Dabei werden Sie von 2 Personen beim Bau der eigenen Anlage unterstützt. Ein Experte ist während der Installation anwesend. Gleichviele Stunden, wie Sie bekommen haben, können Sie an anderen Anlagen wieder abarbeiten.

INFO-ANLÄSSE

Dienstag, 15. September 2015, 20.00 Uhr
im Strandhotel Seeblick, Faulensee

Dienstag, 22. September 2015, 20.00 Uhr
im Restaurant Bären, Ringgenberg

Mittwoch, 7. Oktober 2015, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Matten



Kostenmodell für 10 kWp, 70 m² Anlage, 10'000 kWh/Jahr

Folgende Kosten beziehen sich auf eine komplette Anlage inkl. Gerüst, Elektriker, MwSt. usw.: (im Selbstbau)

Baukosten	Fr. 18'400.–
Einmalvergütung Swissgrid	Fr. - 6'400.–
Restkosten	Fr. 12'000.–
Amortisationszeit bei 40% Eigenverbrauch	8 Jahre



Eine der mittlerweile über 50 Anlagen der EWG

Helfen Sie uns das Projekt umzusetzen. Wir suchen

- Hausbesitzer, die ihr Dach zur Verfügung stellen möchten bzw. bereit wären, eine PV Anlage auf ihrem Dach zu realisieren. Der Hausbesitzer kann, bei einer attraktiven Rendite, in Energie- und Umweltschutz investieren.
- Begeisterte, die aktiv mithelfen, das Projekt zu organisieren und weiter zu entwickeln.

Kontakt: EWG, Syril Eberhart
Stutzstrasse 36, 3702 Hondrich
Tel. 079 675 21 57
info@e-wende.ch, www.e-wende.ch

NEU!

2-tägige Solarkurse der EWG
17./18. Oktober /
2./3. November /
28./29. November
(Details auf unserer Homepage)

Gerne geben wir diese Begeisterung auch Ihnen weiter!

Wissen Sie, wo das Alja-Geschäft ist? Nein?
Wissen Sie, wo der Bernina-Laden war? Ja?

Richtig, hinter der Migros im Gebäude mit dem Reissverschluss an der Fassade! Genau an diesem Standort, wo früher jahrzehntelang der Berninaladen der Familie Schumacher war, befindet sich heute eines von 43 Schweizer Alja-Geschäften mit einem grossen Stoff- und Mercierieangebot. Als ich vor 10 Jahren die Arbeit im Geschäft aufnahm, fragten mich viele Bekannte, ob es mir nicht langweilig werde, nur Stoffe zu verkaufen. Weit gefehlt!

An jedem Arbeitstag werde ich vor neue Herausforderungen gestellt. Ich könnte ein Buch darüber schreiben. Da muss man z. B. für einen Heiratsantrag ausrechnen, wie viele Meter roten Stoff es braucht, um ein grosses Stoffherz auf eine Wiese zu legen, damit es vom Gleitschirm aus sichtbar ist. Einen anderen Kunden schickte ich mit einem defekten Hosenkнопf an der Hose die er trug, nach Hause, damit er sie später vorbeibringe. Er meinte, ich könne den Knopf sofort reparieren und zog die Hose gleich aus ... Auch ist es für mich immer wieder befriedigend, wenn

ich einer Kundin einen Reissverschluss reparieren kann – oft muss man sich dabei einiges einfallen lassen. Es ist immer wieder spannend, wenn zweimal jährlich neue Stoffe eintreffen. Wir befühlen die Materialien, studieren die Etiketten und überlegen uns, was wir daraus nähen könnten. Jede von uns aus dem Team hat ihren speziellen Stil: Ich zum Beispiel bevorzuge Türkis- und Blautöne mit nicht allzuvielen Mustern. Eine Arbeitskollegin ist dagegen der «Rot-Schwarz-Tupfen-Typ». Oft können wir die Stoffe bereits Kunden zuordnen und freuen uns dann darüber, sie ihnen zu zeigen. Auch wenn neue Mercierieartikel eintreffen, stürzen wir uns wie Hyänen darauf, um uns kurze Zeit später gegenseitig Knöpfe und Bänder zu zeigen und dabei «hesch geseh», «cool» oder «lueg, für di» zu rufen. Also, besuchen Sie uns doch bei Gelegenheit, denn ein Stoffeinkauf ist bekanntlich weder unmoralisch noch illegal und macht nicht dick.

Anita Simmler Frutiger



Anita Simmler Frutiger
Mitarbeiterin
Nähcenter
Alja Interlaken

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlaunen, Wilderswil, Gimmelwald, Gündlichswand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Lüttschental, Mürren, Stechelberg, Wengen, Zweilütschinen, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Gadmen, Hofstetten, Innertkirchen, Oberried, Planalp und Schwanden.

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Eva von Allmen, Stefan Schwab, Gwattstr. 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung Bödéli/BrienzInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödéli, Mobile 079 632 76 70
Titelseite Tildy Küttel **Foto** Erich Häslar **Druck** Schlaefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf **ISSN** 1662-0984 **Auflage** 20'050 Expl. **Erscheinungsweise** 12x jährlich, Ausgabe Oktober 15 erscheint am 30. September 15
Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch **Annahmeschluss:** Freitag, 11. September 2015/Alle Beiträge erscheinen auch im BödéliInfo

Lesen Sie uns online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für iPhone und iPad

Finde die Unterschiede

Im Bild rechts sind 7 Unterschiede zum linken Bild versteckt. Kreisen Sie die Unterschiede ein und senden Sie uns die Lösung mit Ihrem Namen, Adresse und Tel.-Nr. an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/Brienz Info, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder an wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Freitag, 11. September 2015

Gewinnen Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 100.– von der Dropa Drogerie Günther Unterseen/Interlaken.



Original (Lithostein)

Auflösung Suchbild August



Gewinnerin August-Ausgabe:
Trudy Hohenberger, Leissigen

SPORT OHNE REUE

Wir von der DROPA Drogerie Günther helfen Ihnen, Sport mit viel Genuss und ohne Reue zu betreiben. Dazu ist es wichtig, sich vor dem Training gut aufzuwärmen und nach der Anstrengung die richtige Regeneration zu finden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.



dropa
GANZ SCHÖN GESUND!
DROGERIE GÜNTHER

Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
dropa.guenther@dropa.ch

Filiale Interlaken Ost
3800 Interlaken
Tel. 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch

INHALTSVERZEICHNIS	SEITE
EDITORIAL	3
INTERVIEW	6–8
POLITIKSEITEN	10
Schweizerische Volkspartei SVP	10–11
SP, Grüne, GLP, EVP	12
Sozialdemokratische Partei SP	13
Freisinnig-Demokratische Partei FDP	15
INFOSEITEN	17
Peter Urfer: Optik	17
Sandra Kammermann: Gesundheitstipp	19
Peter Michel: Energie	21
Ursula Stucki: Kosmetik-Beautytipp	23
Adrian Zurbuchen: Plattenbeläge	25
Martin Gafner: Bücherecke	27
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	29
VEREINE UND ORGANISATIONEN	31
Unspunnenfest 2017	31
Pro Senectute Berner Oberland	33

Mobil sein

Hausrollator
Leicht, faltbar und besonders schmal für zu Hause.



Krankensmobilen- und Hilfsmittelzentrum
Dr. Portmann
Apotheke Dr. Portmann AG
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34, www.portmann.ch



September im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

23. Jungfrau-Marathon am Samstag 12.09.2015

FR 11.9. Spaghetti-Festival/CHF 10.00 pro Portion
SA 12.9. Jungfrau-Marathon / ab 07.00 Uhr offen

Ab Montag, 14. September geniessen Sie wieder unsere feinen Wildspezialitäten!

Grosses Angebot an frischer Patisserie;
Unser Konditor Egon berät Sie gerne!

Werktags täglich 2 Menüs (1 vegi) à CHF 18.00
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Besuchen Sie uns auch im Internet!
www.desalpes-interlaken.ch

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch

Kleider nähen macht doppelt Spass, beim Schneidern und erst recht beim Tragen.

Tildy Küttel hat sich dem Schneidern verschrieben. Seit 25 Jahren berät sie voller Ideen und praktischer Erfahrung die Kundinnen des «Nähcenters Alja» (ehem. Bernina-Laden) in Interlaken.



Tildy Küttel
Filiaalleiterin «Alja»
Interlaken

Tildy Küttel, Schneidern aus Berufung?

Ich bin mit dem Klang der Nähmaschine aufgewachsen. Meine Mutter war eine gelernte Schneiderin, führte ein Atelier und bildete junge Töchter aus. Mein Vater starb früh, und für meine Mutter – sie arbeitete viel für die Schweizer Armee – war das Schneidern eine wichtige Einkommensquelle.

Und es war nur logisch, dass Sie ebenfalls diesen Beruf ergriffen?

Eben gerade nicht. Meine Mutter fand den Beruf alles andere als lukrativ und nicht geeignet, eine gute Existenz aufzubauen zu können. Und von der Kreativität allein konnte man auch damals nicht leben.

Kreativität stand bei Ihnen immer im Vordergrund?

Unbedingt, die Freude am Gestalten war ein wichtiger Teil meiner Arbeit, egal was es war. So absolvierte ich eine Lehre als Coiffeuse, ein äusserst kreativer Beruf. Frisuren, ob klassisch oder modern, sind stets eine Herausforderung und verlangen viel Fingerspitzengefühl.

Und das Schneidern? Abgeschrieben, abgehakt?

Auf keinen Fall! In der Freizeit wechselte ich bei meinem Hobby einfach die

Schere und statt feine Haare kamen edle Stoffe unter das Messer. Und wie bei einer Frisur stand das Gestalten im Vordergrund. Doch eine Frisur hält bloss ein paar Wochen, ein selbstgenähtes Kleid über einen oder mehrere Sommer...

Fanden Sie genügend Zeit Beruf und Hobby unter einen Hut zu bringen?

Na ja, in den ersten Jahren verbrachte ich Abende, ja Nächte an der Nähmaschine. Von meinem gesparten «Stiftenlohn» hatte ich mir eine Nähmaschine geleistet. Sie war lange die einzige Maschine in meinem kleinen Haushalt, lange bevor ein Mixer ins Haus kam.

Nähen, was macht dieses Hobby so attraktiv?

Alles was ich selber nähe, ist und bleibt ein Einzelstück. Der Schnitt entspricht meinen Massen. Und weil ich mir selber keinen Lohn zu bezahlen habe, kann ich mir hochwertige Stoffe leisten. So werden meine Kleider zu Modellen, die ich mir in einer exklusiven Boutique nicht leisten könnte. Selbstgenähte Kleider bereiten nicht nur beim Tragen Spass, nein, auch schon beim Nähen.

Kleider ab der Stange, oder aus dem Schnittmusterkatalog, wo bleibt da der

Unterschied?

Schnittmuster bleiben immer Vorlagen, ein Hilfsmittel. Doch durch das persönliche Gestalten wird das Kleid zum Einzelstück, oft weit weg vom Modell im Katalog. Schon alleine der Stoff und erst recht die Accessoires machen den Unterschied. Da gibt es tausende von Möglichkeiten.

Irgendwann haben Sie das Hobby zum Beruf gemacht.

Vor rund 25 Jahren habe ich als Instruktorin von Nähmaschinen begonnen, den begeisterten Kundinnen die Kniffe und Tricks, die ich mir selber angeeignet habe, weiterzugeben. Und gleichzeitig die Freude am Nähen geweckt. Eine dankbare Aufgabe.

Doch beim Verkauf von Nähmaschinen ist es nicht geblieben?

Schritt für Schritt hat sich der Nähmaschinenladen zu einem eigentlichen Nähcenter entwickelt. Begonnen hat es mit einer Auswahl an edlen Kleiderstoffen. Deko- und Vorhangstoffe erweiterten das Sortiment. Für Kundinnen, denen die Zeit für das Nähen von Vorhängen fehlte, wurde ein Nähservice eingerichtet. Ein breites Angebot an Accessoires von Knöpfen, Dekorbändern bis hin zum Reissverschluss. Kurz alles was zum Schneidern gehört rundet heute das Sortiment ab. Das Nähcenter entwickelte sich zum grössten Anbieter im engen Oberland.

Reissverschlüsse, ein Thema für sich?

Der Schweizer Reissverschluss «RiRi» verkörpert echte Schweizer Qualität und gehört zum Standardsortiment. Gleichzeitig bieten wir einen Reparaturservice an. Oft lässt sich dadurch viel Arbeit sparen.

Kommen bei dem riesigen Angebot die Nähmaschinen zu kurz?



Theres Kaufmann (links) und Tildy Küttel freuen sich über jede neue Lieferung mit aktuellen, modischen Stoffen.

Im Gegenteil. Die Nähmaschine ist das A und O jeder Schneiderin. Wir führen eine umfangreiche Palette der japanischen Marke Brother. Vom einfachen Modell bis hin zu grossen Näh- und Stickcomputern finden die Kundinnen ihre passende Maschine. Neben dem Verkauf und der Fachberatung legen wir Wert auf einen kompetenten Service. Dazu gehören Revisionen und Reparaturen, die nach wie vor von Herrn Schumacher ausgeführt werden.

Seit drei Jahren hat das Nähcenter Schumacher einen neuen Namen «Alja».

«Alja» ist einer der führenden Stoff- und Mercerie Anbieter in der Schweiz. 43 Filialen, verteilt über das ganze Land, bieten alles an was zum Nähen gebraucht wird.

«Alja» ein Grossverteiler in Sachen Nähen?

Überhaupt nicht. Jeder Laden hat sein eigenes, auf die Region zugeschnittenes Angebot. Modische Stoffe nehmen Rücksicht auf die verschiedenen Vorlieben ihrer Kundinnen. In städtischen oder ländlichen Regionen, im Welschland, dem Tessin oder bei uns in der

«DIE NÄHMASCHINE IST DAS A UND O JEDER SCHNEIDERIN.»

Name: Tildy Küttel
Jahrgang: 1953

Zivilstand: verheiratet,
Mutter eines erwachsenen Sohnes

Beruflicher Werdegang: Schneiderin als Berufung, Während 22 Jahren Instruktorin und Beraterin für Nähmaschinen im Nähcenter Schuhmacher in Interlaken. Seit 3 Jahren Filialeiterin bei der Nachfolgefirma «Alja», dem grössten Nähcenter im Berner Oberland.

Hobbies: Nähen, Turnverein, Wandern
www.alja.ch



Seit 25 Jahren berät Tildy Küttel voller Ideen und praktischer Erfahrung nähbegeisterte Kundinnen im «Näh-zenter Alja» (vormals Bernina-Laden) in Interlaken.

Deutschschweiz, das Modebewusstsein unterscheidet sich sehr oft.

Alles ist heute im Internet erhältlich. Auch Stoffe, und die Auswahl grenzenlos.

Ja und Nein. Stoff kann man am Bildschirm nur sehen, nicht aber fühlen. Ich muss einen Stoff in den Händen haben und lege Wert auf eine persönliche Beratung. Ein Gespräch zwischen «Stofffäns» ist durch nichts zu ersetzen.

Gibt es Spezialitäten, die nur bei «Alja» zu finden sind?

Eine davon ist die Marke «Tante Ema». Sie beinhaltet ein breites Sortiment an Baumwollstoffen, die sich ausgezeichnet eignen für Dekorationen, Patchwork, Decken und Kissen. Dabei sind der Phantasie kaum Grenzen gesetzt.

Und im Merceriebereich?

Auch hier setzen wir auf hohen Qualitätsstandards. Sei es beim Faden oder bei den Elastikbändern und wie erwähnt, bei Reissverschlüssen. Das Kostbarste beim Nähen ist die Zeit. Und eine aufwändige Näharbeit verdient deshalb auch qualitativ gute Materialien.

Ihr Nähcenter bietet regelmässig Näh-Workshops an.

Eine leichte Sommerbluse, ein T-Shirt, ärmellose Pullover, der Jahreszeit entsprechend bieten wir jeden Monat ein

passendes Thema an. Nach gut zwei Stunden haben die Teilnehmerinnen ein fertiges, selbstgenähtes Teil in Händen. Und mit dem Wissen und der Erfahrung wächst die Freude am vielseitigen Hobby.

Ausstellungen als Ideenbörse.

Ein bis zwei Mal im Jahr zeigen wir in einer Ausstellung exklusive Einzelstücke, welche mit viel Kreativität und Können entstanden sind. Kleidungsstücke, Dekorgegenstände, kurz, alles was mit dem Hobby Nähen zu tun hat. Das macht «gwundrig», bringt Menschen auf neue Ideen. Und wenn wir unseren Kundinnen mit unserer Beratung und unserem Know-how helfen können sich in ihrem Hobby weiter zu entwickeln, dann macht es doppelt Spass.

Die Indianerjacke, ein Einzelstück.

Was schon der Sohn oft beim wilden Spiel getragen hat – gilt es für den Grosssohn zu Recht zu schneiden. Dabei muss der Reissverschluss eine neue «Teilbarkeit» erhalten. Um die Schnittstelle, welche beim Trennen entsteht zu versiegeln, kommt das Feuerzeug zum Einsatz. Ein kurzes Ansengen und der synthetische Reissverschluss ist versiegelt. Das Telefon klingelt, es wird ein kurzes Gespräch, doch lang genug, dass in dieser Zeit ein Glimmbrand ein faustgrosses Loch in das edle Indianerwams gebrannt hat. Wie konnte das passieren? Ganz einfach, der Reissverschluss war aus brennbarer Baumwolle... Was nun? Jetzt war Kreativität gefragt. Mit einem ähnlichen Stoff wurde das Loch mit einem Einsatz versehen. Eine Tasche – als Zierde darüber geheftet – kaschierte die schadhafte Stelle. Mit einem neuen Reissverschluss versehen war das «Malheur» nach zwei Stunden und einer Schrecksekunde behoben...



«Machen Sie Ihr Privatkonto ganz einfach spesenfrei.»

Wissen Sie, wie viele Spesen Sie im vergangenen Jahr bei Ihrer Bank bezahlt haben? Machen Sie jetzt den Spesencheck und eröffnen Sie ein spesenfreies Privatkonto bei der Bank EKI.

Bei uns sparen Sie bares Geld, denn wir erstatten Ihnen jährlich im Januar Ihre Spesen zurück, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Ihr Gesamtkontoguthaben beträgt durchschnittlich mindestens CHF 10'000.– pro Jahr und / oder
- Sie führen eine Hypothek bei der Bank EKI

Profitieren Sie jetzt. Wir beraten Sie gerne.

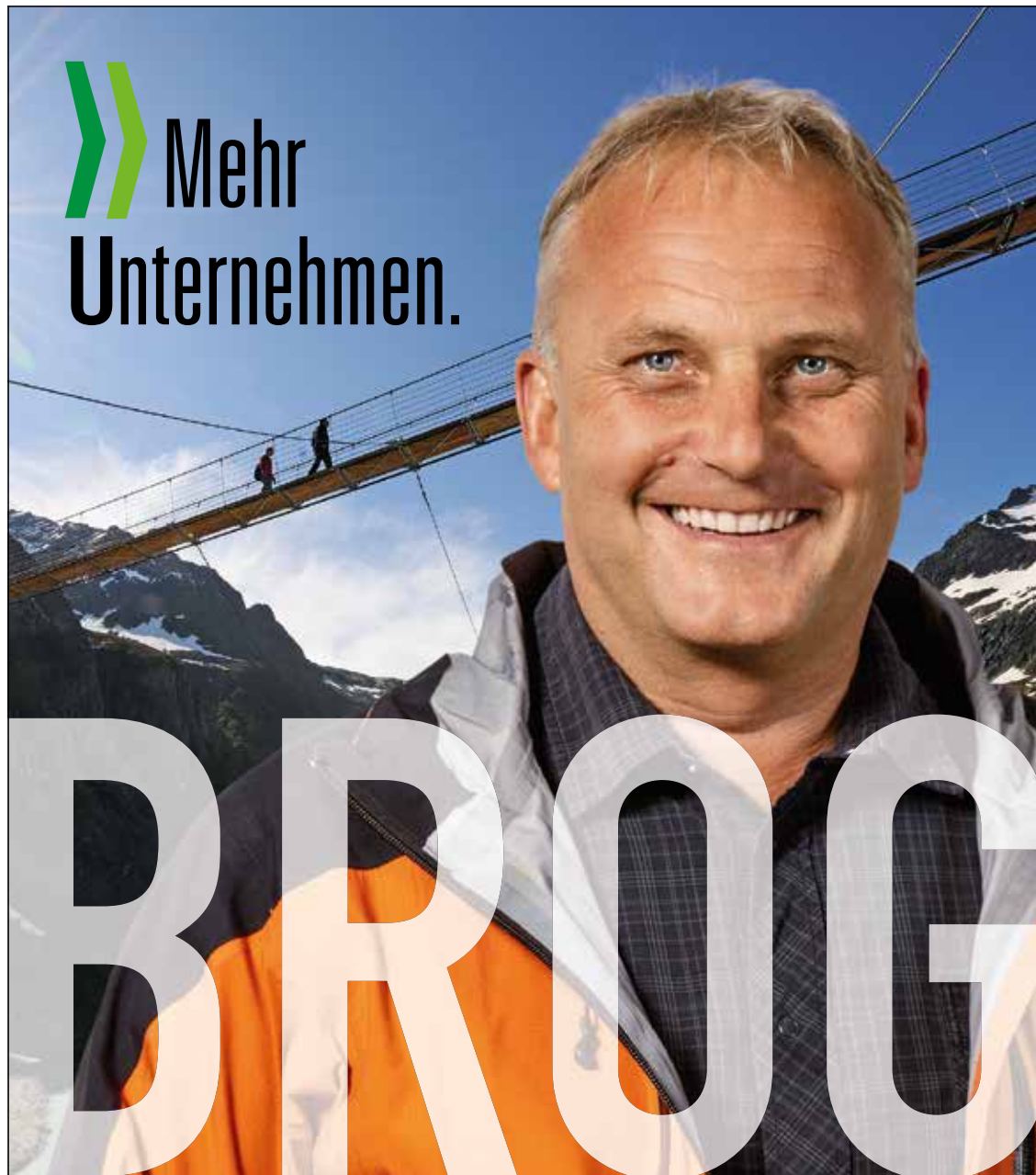
Eveline Frutiger

Leiterin Schalter Interlaken

Unser Ziel ist die Schaffung von langfristigen Partnerschaften mit nachhaltigem Nutzen. Ihre zahlreichen Vorteile bei der Bank EKI verteilen sich auf die Bereiche Sparen, Zahlen, Anlegen, Finanzieren und Vorsorgen. Im Bödeli-Info zeigen wir Ihnen in Serie pro Bereich einen spannenden Vorteil auf. Entdecken Sie Schritt für Schritt Ihren persönlichen Gesamtnutzen.

Sparen	mehr Zins
+ Zahlen	spesenfrei zahlen
+ Anlegen	mehr Ertrag
+ Finanzieren	Bonus für Sie
+ Vorsorgen	optimal versichert
<hr/>	<hr/>
= 5 Vorteile	= Ihr Gesamtnutzen

» Mehr
Unternehmen.



IN DEN NATIONALRAT



Kandidaten-Nr. 01.12.1



Walter Brog in den Nationalrat – Mehr Unternehmen

Der 48 jährige Unternehmer und Gemeindepräsident von Innertkirchen ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Er stellt sich für die SVP zur Wahl.

Nach der Berufslehre als Elektromonteur absolvierte er die Weiterbildung zum Eidg. dipl. El. Installateur und Sicherheitsberater. Walter Brog ist Inhaber der esotec GmbH für Energietechnik (erneuerbare Energien) und der x-alpin GmbH (Erbauer der Triftbrücke). Er ist überzeugter Unternehmer und KMU-Vertreter. An verantwortungsbewussten und selbständigen Unternehmern und Arbeitgebern mangelt es auf allen parlamentarischen Stufen. Walter Brog weiss wovon er spricht und ist bereit, seine Erfahrungen und Interessen im eidgenössischen Parlament einzubringen.

Eine Stimme für das Berner Oberland

Als Präsident der flächenmässig grössten Gemeinde im Kanton Bern, kämpft er vehement gegen die laufende Entwicklung im Berggebiet. Abwanderung und fehlende Perspektiven sind das Resultat einer verfehlten Raumplanungsgesetzgebung und der angenommenen Zweitwohnungsinitiative. Ein starkes Berner Oberland braucht zwingend Stimmen im nationalen Parlament, die der Entwicklung hin zu einem reinen Schutz- und Naherholungsgebiet entgegenreten. Sonst wird das ganze Berner Oberland zu einem grossen «Ballenberg».

Energiepolitik mit Zukunft

Walter Brog kämpft als Mitglied des Verwaltungsrates der KWO für die Erhaltung der Wasserkraft und fordert bessere Rahmenbedingungen für die saubere und einheimische Ressource. Die Energiestrategie 2050 entwickelt sich anders als dargestellt und wir laufen in eine Abhängigkeit vom Ausland. Den beschlossenen Atomausstieg mit hoch subventionierter Sonnen- und Windenergie zu ersetzen, wird das Schweizer Volk teuer zu stehen kommen. Der angestrebte Ausbau der neuen erneuerbaren Energien wird wesentlich kleiner ausfallen und die Schweiz wird die Stromlücke mit Zukauf von elektrischer Energie aus hoch umweltbelasteten Braunkohle und wohl auch aus Atomkraftwerken im benachbarten Europa abdecken müssen.

Weniger Bürokratie

Walter Brog kämpft gegen die ausufernde Verwaltung und Bürokratie und für einen sparsamen Staatshaushalt mithin für eine Senkung von Steuern und Abgaben. Vor diesem Hintergrund ist er gegen ständig wachsende Regulierungen, gegen zunehmende Planungsgläubigkeit und gegen Beschränkungen der Gemeindeautonomie.

Walter Brog verdient unsere Stimme; darum 2mal auf jede Liste!



Walter Brog,
Innertkirchen
NR-Kandidat SVP



Überparteiliches Diskussionsforum von SP, Grüne, GLP und EVP

«Bezahlbares Wohnen für alle» und weitere brennende Themen im Wahlherbst

Montag, 7. September um 20.15 Uhr
Gemeindezentrum Lötschberg Spiez

Teilnehmer:

- **Hans Stöckli**, Ständerat SP, Biel
- **Christine Häsler**, Nationalrätin Grüne, Ständeratskandidatin, Grindelwald
- **Jürg Grossen**, Nationalrat GLP, Ständeratskandidat, Frutigen
- **Markus Wenger**, Grossrat EVP, Nationalratskandidat, Spiez

Moderation:

- **Ursula Zybach**, Grossrätin SP, Nationalratskandidatin, Spiez

Programm:

- Begrüssung und Einführung in den Abend durch Ursula Zybach
- Inputreferat zum Thema **«Bezahlbares Wohnen für ALLE»**
 Referent: Christoph Salzmann, Co-Präsident, SP Köniz

Podiumsdiskussion zu den Themen:

- **«Bezahlbares Wohnen für ALLE»**
- Wirtschafts- und Europapolitik der Schweiz
- Altersvorsorge 2020

Anschliessend offeriert die SP Berner Oberland ein Apéro

Es laden ein die Parteien:
 SP, Grüne, GLP und EVP



Hans Stöckli



Christine Häsler



Jürg Grossen



Markus Wenger



Ursula Zybach



«Ja zu den bewährten Prämienverbilligungen»

für Familien und Mittelstand

Nur in einem einzigen Schweizer Kanton (Waadt) ist die Prämienbelastung für die Krankenkasse höher als im Kanton Bern. Hier verschlingen die Prämien oftmals mehr als 13 Prozent des verfügbaren Einkommens eines Haushalts. Umso wichtiger ist der Erhalt der bewährten, fairen Prämienverbilligungen.

Es wurde zu viel gespart bei den individuellen Prämienverbilligungen

Nachdem der Grosse Rat die Prämienverbilligungen schon im Jahr 2012 um 20 Mio. Franken (davon waren 130 000 Personen im Kanton Bern betroffen) reduziert hat, wurden sie im Jahr 2013 um weitere 35 Mio. Franken (86 000 betroffene Personen) reduziert. Der Abbau bei den Prämienverbilligungen trifft in erster Linie Menschen mit mittelständischen Einkommen und ganz besonders Familien. Damit droht, dass wirtschaftlich eigenständige Menschen in die Sozialhilfe gedrängt werden.

«Ja zu den bewährten Prämienverbilligungen – für Familien und Mittelstand»

Diese Initiative macht bei den individuellen Krankenkassen-Prämienverbilligungen die Sparmassnahmen des Grossen Rates vom November 2013 (d.h. den Abbau von jährlich 35 Mio. Franken) rückgängig. Zu diesem Zweck korrigiert die Initiative das vom Grossen

Rat revidierte Gesetz betreffend die Einführung der Bundesgesetze über die Kranken-, die Unfall- und die Militärversicherung (EG KUMV) und überführt gewisse Artikel aus der Kantonalen Krankenversicherungsverordnung (KKV) ins Gesetz. Künftig soll der Regierungsrat für die Anpassung der Prämienverbilligungen an die Preis- und Kostenentwicklung zuständig sein. Eine wichtige Initiative für mehr Fairness bei den Krankenkassenprämien!



Ursula Zybach
 Gemeinderätin Spiez,
 Grossrätin
 ursula@zyba.ch
 www.zyba.ch

Weitere Informationen und Initiativbogen sind zu finden unter: www.praemienverbilligungen.be

Die Unterschriftensammlung läuft bis am 30. September 2015

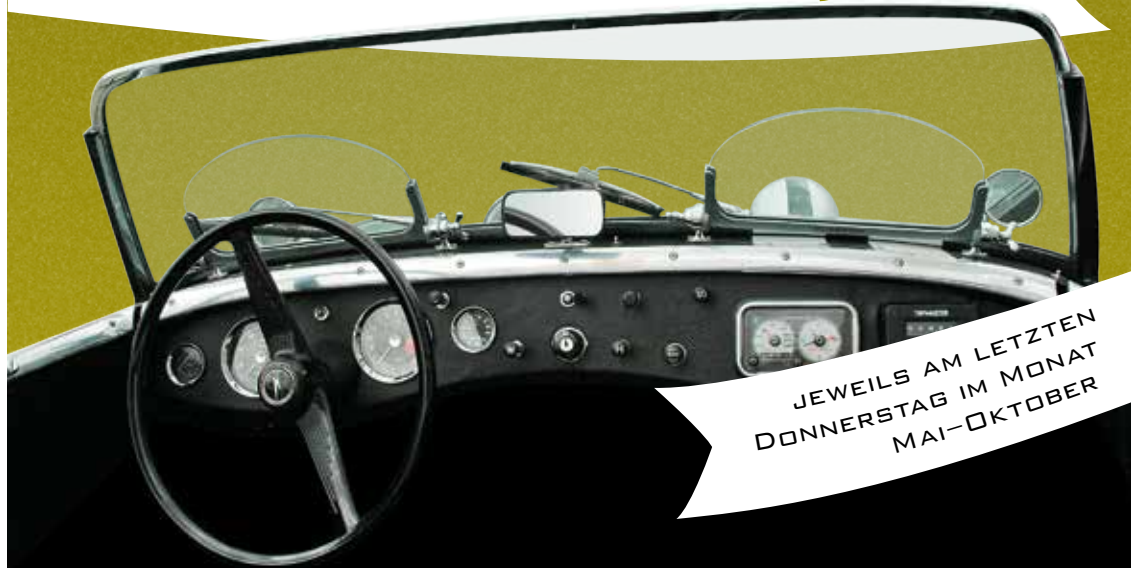
Weitere Informationen
 SP Spiez
 Postfach 321
 3700 Spiez
 spiez@spbe.ch
 www.spspiez.ch

Das Gesetz betreffend die Einführung der Bundesgesetze über die Kranken-, die Unfall- und die Militärversicherung (EG KUMV) vom 6. Juni 2000 wird folgendermassen geändert:	3) Er passt die Abzüge nach Artikel 16 Abs. 2b und 3, die Einkommensgrenze nach Artikel 19 Abs. 2 Bst. d und die massgebenden jährlichen Einkommen nach den Artikeln 20a, 20b und 20c periodisch an den veränderten Geldwert an.
1) Unverändert.	4) Er regelt die Prämienverbilligungen von Personen mit Wohnsitz im Ausland.
2) Der Regierungsrat sorgt dafür, dass mindestens 25 Prozent der Kantonsbevölkerung in den Genuss einer Prämienverbilligung gelangen. Er hat dabei insbesondere auf die finanzielle Belastung von Familien zu achten. Zur Gewährleistung dieses Zieles kann er über die Mindestanforderungen der Artikel 16 bis 20c hinausgehen.	II. Inkrafttreten Der Regierungsrat setzt diese Gesetzesänderungen innerhalb eines Jahres nach deren Annahme durch das Volk in Kraft.

Neu

Oldtimertreffen Spiez

IM HOTEL EDEN



JEWELNS AM LETZTEN
DONNERSTAG IM MONAT
MAI-OKTOBER

NÄCHSTES TREFFEN AM DONNERSTAG,
24. SEPTEMBER 2015, AB 16³⁰ UHR

INDIVIDUELLE ANFAHRT FÜR BESITZER EINES OLDTIMERS.
OLDTIMERLIEBHABER AUF ZWEI ODER VIER RÄDERN
UND AUCH OHNE FAHRZEUG HERZLICH WILLKOMMEN.

FACHSIMPELN UND GEMÜTLICHES ZUSAMMENSEIN,
BEI SCHÖNEM WETTER IM GARTEN EDEN.
BEI SCHLECHTEM WETTER GARAGIERUNG MÖGLICH.

ANMELDUNGEN NICHT ZWINGEND, ABER GERNE ERWÜNSCHT AN
INFO@OLDTIMERTREFFEN-SPIEZ.CH

HOTEL HOTEL EDEN SPIEZ
SEESTRASSE 5B
3700 SPIEZ

WWW.OLDTIMERTREFFEN-SPIEZ.CH

Unsere Vertretung im Nationalrat

Therese Klossner und Emanuel Schläppi



1957, Leiterin Besucherwesen BLS,
Reichenbach



1960, Stv. Geschäftsführer
Autoverkehr Grindelwald,
Gemeindepräsident Grindelwald

Nationalratswahlen Oktober 2015

[Berner Oberland, Liste 11](#)

Unsere Zwei Kandidaten sind
im ganzen Kanton wählbar.



> **GENIESSE DEN TAG AUF DEM MÄNNLICHEN!**



Männlichenbahn
GRINDELWALD

Gondelbahn Grindelwald-Männlichen
3818 Grindelwald
Telefon +41 (0)33 854 80 80, mail@maennlichen.ch
GPS: Breite 46.62457°Nord, Länge 8.01945°E



Luftseilbahn Wengen-Männlichen
CH-3823 Wengen
Telefon +41 (0)33 855 29 33
info@maennlichen.ch

Erkunden Sie den Erlebnisberg Männlichen in seiner ganzen Vielfalt. Neu mit dem «Royal Walk» und **Lieselotteweg!**



Urfer Optik AG – wir verschaffen Ihrem Kind den Durchblick

Die Bügel zu eng, das Sichtfeld zu klein und das Design zum Davonlaufen. Es gibt viele Gründe, weshalb ein Kind seine (Sonnen-)Brille von der Nase reisst.

Die meisten Eltern kennen dieses Szenario. Deshalb führt die Urfer Optik AG ein breites Sortiment an Kinderbrillen und bietet einen attraktiven Familienrabatt an. Haben Sie gewusst, dass laut einer wissenschaftlichen Studie nur 20% der Kinder eine Sonnenbrille tragen? Wir sind davon überzeugt, dass diese Zahl mit der richtigen Wahl der Brille steigt. Ob Sonnenbrille oder korrigierte Brille: Wir achten besonders darauf, dass sie gut am Kopf anschliesst, um möglichst geringe Reflexionen zu haben. Sie muss gross genug sein, um die Augen vor seitlicher Strahlung zu schützen und die Brille darf nicht rutschen. In einem Beratungsgespräch nehmen wir uns Zeit, um all das gewährleisten zu können.

Darf es ein bisschen mehr sein?

Während bei Kleinkindern die Eltern entscheiden, welche Brille ihrem Kind ins Gesicht passt, möchten grössere Kinder selber entscheiden. Das passende Modell nicht gefunden? Gerne bestellen wir kostenlos eine Auswahl. Unser Service umfasst aber noch mehr: Die Garantiezeit für Materialfehler beträgt zwei Jahre, wir reparieren in den ersten zwei Jahren die Fassung kostenlos (bei Eigenverschulden) und wir sind sehr kulant, sollte im ersten Jahr ein Brillenglas zu Bruch gehen.



Sehtests für Kinder

Stolpert Ihr Kind aussergewöhnlich viel, klagt es vermehrt über Kopfschmerzen oder kann es das Geschriebene an der Wandtafel nicht mehr lesen? Wir bieten Erstabklärungen an – auch für Kinder im Vorschulalter. Dabei testen wir die Sehschärfe und die Sehfunktionen. Ist das Ergebnis auffällig, verweisen wir Sie an den Augenarzt. Bei uns soll eine Kinderbrille immer erschwinglich sein. Auch dann, wenn Ihr Kind aufgrund einer Sehschwäche auf eine stärkere Korrektur der Gläser angewiesen ist. Wir offerieren Ihnen einen grosszügigen Familienrabatt auf die neue Brille oder sogar noch mehr, falls die Gläser aufgrund einer höheren Korrektur speziell angefertigt werden müssen. Sie sehen: Wenn Ihr Kind den Durchblick haben soll, lohnt sich ein Besuch bei der Urfer Optik AG.



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
SMS 079 595 60 06
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch

Das unspektakulärste Gewichtsreduktionsprogramm ...

... vor 25 Jahren in Bern entwickelt, überlebt alle Mode-Diäten und ist gefragter denn je!

Nein, damit nehmen Sie nicht zehn Kilo in drei Wochen ab. Nein, es geht nicht um eine neue Stoffwechsel-Diät, einen noch besseren Diätdrink oder eine weitere mysteriöse Blutanalyse. Nein, Sie müssen nicht hungern oder Zwischenmahlzeiten, Kohlenhydrate und Einladungen streichen. Und nein, es handelt sich auch nicht um einen neu erfundenen Stoffwechsellyp, der Ihre Nahrungsauswahl mehr einschränkt.

Das unspektakulärste Gewichtsreduktionsprogramm funktioniert ohne Firlefanz – und gibt es seit 2012 auch in Unterseen.

Das Vitalyse Ernährungsprogramm wurde 1990 mit dem Ziel entwickelt, der Ursache für Gewichtsprobleme auf den Grund zu gehen. Es basiert auf den drei Phasen «Gewichtsabnahme», «Stabilisierung» und «Gewichtserhaltung». In der Durchführung ist es unkompliziert. Es gibt weder fixe Diätpläne noch Ersatzmahlzeiten.

«Die Fähigkeit sich richtig zu ernähren, ist der Schlüssel zum Wohlbefinden, zur Vitalität und zu einer dauerhaft schlanken Linie!»

Durch individuelles und persönliches Coaching begleitet Sonja Ammeter, dipl. Ernährungscoach von Vitalyse Interlaken, Kundinnen und Kunden zu einem ausgewogenen und gesunden Essverhalten mit Genuss. Essen soll Spass machen und kein schlechtes Gewissen.



Vitalyse Interlaken – Sonja Ammeter – dipl. Ernährungscoach – Eichzün 4b – 3800 Unterseen
Telefon 033 822 00 11 – info@vitalyse-interlaken.ch – www.vitalyse-interlaken.ch
Weitere Vitalyse-Praxis-Standorte finden Sie auf www.vitalyse.ch



Persönliche und professionelle Einzelberatung durch Sonja Ammeter.

Von Prof. Dr. med. Thierry Carrel empfohlen
Das Vitalyse-Ernährungsprogramm ist alltagstauglich in der Umsetzung, wissenschaftlich fundiert und wird von Prof. Dr. med. Thierry Carrel, Direktor der Universitätsklinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Inselspital Bern, persönlich empfohlen.

Termin vereinbaren
Überzeugen Sie sich bei einem kostenlosen und unverbindlichen Erstgespräch von den Vorteilen des unkomplizierten Ernährungsprogramms.
033 822 00 11

Sport ohne Reue

Nicht nur ein ehrgeiziges Training bringt Ihren Körper auf Höchstleistung.

Sport ist gesund und fördert unser Wohlbefinden. In der DROPA finden Sie eine professionelle Beratung, die Ihnen hilft sich optimal auf den Sport vorzubereiten (Warm-up) und nach dem Sport die Regeneration zu fördern. Für den sportlichen Genuss ohne Reue.

Warm-up vor dem Sport

Bevor man mit dem Sport beginnt, ist es wichtig sich aufzuwärmen. Das Aufwärmen verstärkt die Muskeldurchblutung und erhöht die Körpertemperatur. Auf diese Weise können Leistungsfähigkeit und Elastizität der Muskeln erhöht und das Verletzungsrisiko reduziert werden. Neben dem aktiven Aufwärmen sind unterstützende passive Massnahmen wie durchblutungsfördernde Einreibemittel empfehlenswert. Der Duft eines Einreibemittels mit ätherischen Ölen bietet zusätzlich zum Warm-up den Nutzen, dass Öle wie z.B. Rosmarinöl belebend und aktivierend wirken.

Tipps zu einem optimalen Warm-up vor dem Sport

- aktives Aufwärmen durch lockeres Einlaufen, 15 bis 20 min.
- durchblutungsfördernde Einreibemittel (z.B. DUL-X Gel Sport Warm-up)

Regeneration nach dem Sport

Ebenso wichtig wie das Aufwärmen ist die Unterstützung der Regeneration

nach dem Sport. Ein lockeres Auslaufen und Dehnübungen helfen die Muskulatur zu entspannen, die Pulsfrequenz und die Atmung wieder in Normlage zu bringen. Danach sollte der Körper rasch heruntergekühlt werden (kalte Dusche, Eisbad, kühlendes Gel). Dies beschleunigt den Rückfluss des Blutes und den Abtransport von Stoffwechselprodukten wie Laktat. Gleichzeitig werden entzündliche Prozesse reduziert, Muskel- und Gelenkschmerzen gelindert, die Entspannung und Regeneration gefördert.

Tipps zur optimalen Regeneration nach dem Sport

- Lockeres Auslaufen und Dehnen, 15 bis 20 min.
- Körper rasch herunterkühlen mit einer kalten Dusche, einem Eisbad oder einem kühlenden Gel (z.B. DUL-X Gel Sport Relax)
- Massage, Sauna oder ein warmes Bad am nächsten Tag

Gerne zeigen wir Ihnen unterstützende Massnahmen für mehr Bewegungsergnügen und einen besseren Trainingserfolg. Sie finden uns nicht nur in unseren zwei DROPA Filialen in Interlaken und Unterseen sondern auch am Jungfrau Marathon mit DUL-X an der Läuferexpo und auf der Kleinen Scheidegg beim Massagezelt.



Sandra Kammermann
dipl. Drogistin HF
Geschäftsführerin
DROPA Drogerie Günther
Interlaken

Filiale Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

DROPA Drogerie Günther
Beim Stedtlizentrum
Bahnhofstrasse 25
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40
Telefax 033 826 40 41
dropa.guenther@dropa.ch



Wärmepumpenboiler

Energieeffizienz

Im Kanton Bern ist der Einsatz von Elektroboilern heute stark eingeschränkt. Warmwasser-Wärmepumpen können eine gute und energieeffiziente Alternative sein. Sie benötigen 2 bis 3 Mal weniger elektrische Energie als ein Elektroboiler.

Wärmepumpenboiler eignen sich für den Einsatz in Ein- und Zweifamilienhäusern. Sie nutzen Wärme aus der Umgebungsluft und erzeugen Warmwasser bis 60°C. Mit einem zusätzlich eingebauten Elektroelement können auch höhere Komforttemperaturen bereitgestellt werden. Beim hausinternen Einsatz können die Geräte bei Umgebungstemperaturen zwischen 5°C und 30°C eingesetzt werden. Für den Einsatz mit Aussenlufttemperaturen bis -10°C werden spezielle Ausführungen mit einem Abtausystem verwendet. Es gibt kompakte und gesplittete Bauarten. Kompakte Geräte bestehen aus der Wärmepumpe und dem Boiler in einer Einheit, bei der Splitversion sind

Boiler und Wärmepumpe separat (auch in anderen Räumen) aufgestellt. Da die Temperatur der Raumluft durch den Betrieb von Innenluft nutzenden Geräten abgekühlt wird, müssen die Räume zum beheizten Wohnraum hin ausreichend gedämmt sein. Bei Leichtbauobjekten und bei Aufstellung in Wohngeschossen muss dem Schallschutz (Ventilator und Kompressor) Beachtung geschenkt werden. Viele Modelle haben die Möglichkeit, Luftkanäle anzubauen. Damit kann z. B. der Weinkeller oder der Vorratsraum gekühlt, die Waschküche entfeuchtet oder einzelne Kellerräume belüftet werden. Diese Zusatznutzen lassen sich durch eine durchdachte Planung ohne erhöhte Energiekosten realisieren. Der Eigenverbrauch von Solarstromanlagen kann durch einen Wärmepumpenboiler gesteigert werden. Es gibt Lösungen mit geräteinternen und -externen Energieverbrauchsmanagern. Noch ist kein allgemein gültiger Standard etabliert, mehrere Pilotprojekte sind aber am Laufen.



Wärmepumpen-Wassererwärmer sind äusserlich kaum von gängigen Elektroboilern zu unterscheiden. Sie bestehen aus einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einem Warmwasserspeicher.

Förderprogramme



Diverse Energieversorgungsunternehmen und Organisationen fördern den Einbau von Wärmepumpenboilern. Die Geräte müssen das Wärmepumpen-Gütesiegel tragen und der Antrag muss VOR Baubeginn eingereicht werden.

Informationen über Förderprogramme nach Postleitzahl finden Sie bequem unter www.energiefranken.ch oder rufen Sie Ihre Regionale Energieberatung an.



Rückfragen?

Regionale Energieberatung

Peter Michel
Oberdorfstrasse 4
3855 Brienz
Tel. 033 951 37 77
energieberatung@oberland-ost.ch
www.oberland-ost.ch



Carreisen 2015



Flück-Reisen AG
 Museumsstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch
 www.flueck-reisen.ch

Kastelruther Spatzen im Südtirol	03. – 06. September	4	Fr.	625.00
Pertisau am Achensee	20. – 27. September	8	Fr.	1255.00
Seefeld im Tirol	20. – 27. September	8	Fr.	1275.00
Jubiläums-Abschlussfahrt ins Südtirol	22. – 25. Oktober	4	Fr.	885.00
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	01. – 08. November	8	Fr.	1215.00
Wellness in Seefeld mit Shopping in Innsbruck	19. – 22. November	4	Fr.	665.00

Weihnachtsmärkte

Weihnachtsmarkt Basel	02. Dezember	1	Fr.	52.00
Weihnachtsmarkt Colmar	04. Dezember	1	Fr.	63.00
Weihnachtsmarkt Stuttgart	05. – 06. Dezember	2	Fr.	275.00
Weihnachtsmarkt Montreux	09. Dezember	1	Fr.	63.00
Südtiroler Weihnachtsmärkte Sterzing und Brixen	11. – 13. Dezember	3	Fr.	435.00

Ausflugsfahrten / Musicals / Konzerte

Märit Luino	Mittwoch, 09. September	1	Fr.	63.00
Insel Mainau	Mittwoch, 16. September	1	Fr.	86.00
Trub mit Besuch KAMBLY	Freitag, 18. September	1	Fr.	ab 75.00
Märit Luino	Mittwoch, 30. Sept.	1	Fr.	63.00
Rebbergsfahrt am Genfersee	Donnerstag, 01. Oktober	1	Fr.	ab 99.00
Nachmittagsausflug Homburg-Hallwilersee	Sonntag, 04. Oktober	1	Fr.	ab 45.00
Saisonschlussfahrt Radtour der Aare entlang	Dienstag, 13. Oktober	1	Fr.	65.00
Kunstvolle Kürbiswelt auf dem Bohrerhof	Mittwoch, 14. Oktober	1	Fr.	ab 110.00
Musical «Höchste Zeit» in Zürich, inkl. Ticket	Samstag, 17. Oktober	1	Fr.	ab 118.00
Goldene Lärchenwälder im Engadin	Sonntag, 18. Oktober	1	Fr.	ab 85.00
ART ON STAGE in Biel, inkl. Ticket Kat. 1	Samstag, 14. November	1	Fr.	85.00
Jubiläums-Saisonschlussfahrt	Sonntag, 15. November	1	Fr.	115.00
Musical «Thriller» in Basel, inkl. Ticket	Samstag, 21. November	1	Fr.	ab 148.00
Musical «Die Schöne und das Biest», inkl. Ticket	Samstag, 28. November	1	Fr.	ab 158.00

Vorschau 2016

Südstaaten – Florida	25. März – 09. April 2016	15		
----------------------	---------------------------	----	--	--

Anmeldefrist Mitte Dezember 2015

Südstaaten – Florida 25. März – 9. April 2016 / 16 Tage

Erleben Sie die Südstaaten – Florida hautnah! Louisiana, Mississippi, Alabama, Georgia und Tennessee bieten endlose Strände, unberührte Wälder, den Mississippi und die wilden Berge der Appalachen. Begegnen Sie vielen Relikten der alten Südstaatenzeit und lassen Sie sich von der amerikanischen Musik begeistern – Country, Blues und Jazz. In Florida entdecken Sie die schönsten Seiten der Sunshine State. Die Traumwelt Orlando, die Everglades, die Inselkette Key West und Miami Beach. Die wunderschönen Südstaaten und Florida erleben Sie im bequemen Fernreiseocar und Peter Flück wird Sie begleiten. Sie werden begeistert sein!



Verlangen Sie das Detailprogramm! Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

KOSMETIK-BEAUTYTIPP



Wimpern und Brauen färben / zupfen

Gefärbte Wimpern und gezupfte Augenbrauen sehen einfach besser aus.

Es ist die Lösung des Schminkeproblems der unkomplizierten und sportlichen Frau oder auch jener Frau, die nicht gut mit Lidschatten, Eyeliner und Wimperntusche/Mascara umgehen kann. Die Frau, die ihre Zeit lieber für andere Dinge braucht, als jeden Morgen sorgfältig Wimperntusche aufzutragen. Besonders für **Kontaktlinsen- und Brillenträger/innen** ist die Behandlung ideal.

Die Farbe ist Wasserfest und beim Schwitzen verrinnt sie nicht. Für **Allergiker und empfindliche Augen** verwenden wir Pflanzenfarbe (Augenärztlich und dermatologisch getestet) d.h. **kein Brennen, keine Rötungen**. Natürlich gefärbte Wimpern erscheinen deutlich länger und voluminöser.

Die Augenbrauen werden mit Zupfen oder Wachsen und eventuellem Färben in die perfekte Form gebracht.

Die **Herren** schätzen, dass Ihre Brauen eine natürlich schöne Form haben und die langen Brauenhaare gekürzt werden. Ausserdem wünscht ein Mann kaum Mascara aufzutragen und lässt gerne die zu hellen Wimpern mit dem passenden Farbton färben.

Wer sich Wimpern und Augenbrauen färben/zupfen möchte, sollte dies am besten bei einer Fachperson machen lassen.

Behandlungsdauer 25 Minuten und hält bis zu 6 Wochen!
Reservieren Sie Ihren Wohlfühl-Termin frühzeitig!



Ursula Stucki
 Kosmetikinstitut
 Eichzün 9
 3800 Unterseen
 079 434 43 44
 kosmetik@ursulastucki.ch
 www.ursulastucki.ch

Gratis Kundenparkplätze!



Vorher



Nachher



Nachher



Herbst ist Ocassions-Zeit bei Flying Wheels



1'398.-



1'498.-

Wir verkaufen unsere grosse Flotte an Miet-E-Bikes!

Diverse Modelle aus 2013 mit Bosch-Technik stehen technisch revidiert zur Verfügung. Kommen Sie vorbei und machen Sie eine unverbindliche Probefahrt.



Flying Wheels GmbH
Höheweg 133
3800 Interlaken
www.flyingwheels.ch

Tel. 033 557 8838
info@flyingwheels.ch
Wir sind zertifiziertes
BOSCH-Service-Center



Keramik in Holzoptik

Entdecken Sie die vielen Vorteile der keramischen Platten



Vorteile von Keramik im Überblick

- Robustheit und Belastbarkeit (verkratzt nicht so leicht)
- Reinigungs- und Pflegefreundlichkeit (mit Wasser leicht zu reinigen)
- Feuerfestigkeit
- Lichtechtheit
- Antistatisch
- Hygienisch, da kein Nährboden für Milben und Krankheitserreger entstehen kann
- Geruchsneutral
- Optisch kaum von Holz zu unterscheiden
- Ideal für Fussbodenheizung
- Langlebig und somit preiswert



Adrian Zurbuchen
Eidg. dipl.
Plattenlegermeister

Zurbuchen
Plattenbeläge und
Ofenbau AG
3800 Unterseen
Tel. 033 822 79 84
info@zurbuchen-unterseen.ch
www.zurbuchen-unterseen.ch
www.ofencheck.ch

Showroom:
Bahnhofstrasse 21,
Unterseen

Unter Keramik in Holzoptik versteht man keramische Platten, kombiniert mit warmen Farbtönen und Maserungen von natürlichem Holz, und den technisch guten Eigenschaften von Keramik.

Holzimitationen in Keramik sind nicht grundsätzlich neu. Schon vor einigen Jahren sind vereinzelt verschiedene Produkte auf den Markt gekommen. Dass das Thema nun trotzdem wieder aufgegriffen wird, liegt wahrscheinlich daran, dass Parkettböden zum Teil auch in wenig geeigneten Räumen wie Küchen und WC verlegt werden.

Einer der besonderen Vorteile von Holzoptik-Fliesen ist die uneingeschränkte Verwendung in Nassräumen. Die Verwendung von Holz, egal ob in Form von Parkett Laminat, Kork oder anderen aus Holz gewonnen Produkten, ist in Nassräumen nicht zu empfehlen, weshalb Fliesen mit Holzoptik der ideale Belag in solchen Fällen sind.

Ärgern Sie sich nicht länger über aufquellende Laminatfugen oder empfindliche Parkettbeschichtungen. Gut verlegte Fliesen in Holzoptik sind so gut wie nicht mehr von echtem Holz zu unterscheiden.

Und darum können auch Sie auf Keramik setzen!



Folgende Kurse werden angeboten:

M.A.X. (Muscle Activity Excellence)

Das ist ein intensives Ganzkörpertraining mit dem Schwerpunkt Muskel-Körperform. Auf neuesten Erkenntnissen wird Kraft und Ausdauer trainiert, die Fettverbrennung optimiert. Durch die Übungswahl und -kombination werden Ausdauer, Kraft und Koordination verbessert, ein super effektives Training ist garantiert.

Fit&Funky

Eine Fit&Funky Lektion dauert 60 Minuten und beginnt mit einem aeroben Warm-up. Danach folgt ein intensives Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht. Die Übungen sind perfekt dem Tempo verschiedener Songs angepasst und widmen sich den Körperbereichen Bauch, Arme/Brust/Rücken und Beine/Po.

- Fit&Funky vereint Tanz und Fitness auf eine neue, umfassende Art
- Ist ein aerobes Training, das die Pfunde purzeln lässt
- Strafft und formt den Body durch intensives Krafttraining
- Verbessert die Koordination und kardiovaskuläre Fitness
- Eignet sich dank klarem Aufbau auch für Anfänger und Nicht-Tänzer
- Heisst neue, funky Moves lernen
- Ist und bleibt abwechslungsreich
- Bedeutet jede Menge Spass und ein super Körpergefühl

Die Kurse beginnen jeweils ab Mittwoch, 14. Oktober 2015 und Montag, 19. Oktober 2015.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Power Plaza Team

WWW.POWERPLAZA.CH

Eichzün 4 (Gewerbezone), 3800 Unterseen, Phone 033 823 07 37, Fax 033 823 07 41, contact@powerplaza.ch



Cervelat – die Volkswurst

Mehr noch als Fondue und Röstli ist der Cervelat ein Synonym für die Heimat.

Jung und Alt geniessen ihn in der Stadt ebenso wie auf dem Land, in der Deutsch- wie in der Westschweiz. Manche nehmen ihn roh als Zwischenmahlzeit ein; auf dem Bau, in der Werkstatt oder auf dem Feld. Am Spiess über der Glut erhitzt bildet er den Höhepunkt mancher Schulreise und Feste. Erstmals wird unsere Nationalwurst umfassend beschrieben, illustriert und fotografiert – klug und verspielt gezeigt.

Heinz von Arx: Cervelat – Die Schweizer Nationalwurst
 AS Verlag, Fr. 48.00

Krebsler AG
 Martin Gafner
 Höhweg 11
 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 35 16
 buchoberland@krebser.ch
 www.krebser.ch



Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung!

Ihre Buchhandlung in Interlaken

Top 5 Belletristik

1. Girl on the Train – Du kennst sie nicht, aber sie kennt dich / Paula Hawkins / Verlag Blanvalet
2. Bretonischer Stolz / Jean-Luc Bannalec / Verlag Kiepenheuer
3. Nur einen Horizont entfernt / Lori Nelson Spielman / Verlag Fischer Krüger
4. Nacht im Central Park / Guillaume Musso / Verlag Pendo
5. Morgen kommt ein neuer Himmel / Lori Nelson Spielman / Verlag Fischer Krüger

Top 5 Sachbuch

1. Darm mit Charme / Giulia Enders / Verlag Ullstein
2. Vom Inder, der auf dem Fahrrad bis nach Schweden fuhr / Per J. Andersson / Verlag Kiepenheuer & Witsch
3. Ariella Kaeslin «Leiden im Licht» / Christof Gertsch / Verlag NZZ Libro
4. Gelassenheit / Wilhelm Schmid / Verlag Insel
5. Inside IS – 10 Tage im «islamischen Staat» / Jürgen Todenhöfer / Verlag C. Bertelsmann



CHRISTINE HÄSLER FÜR FAIRE POLITIK

IN DEN STÄNDERAT UND
WIEDER IN DEN NATIONALRAT

www.christinehaesler.ch

frutiger sarbach
akupunktur und osteopathie

Der nervöse Darm

Japanische Akupunktur als effiziente Behandlung der Reizdarm Beschwerden.

In der Medizin (Gastroenterologie) bezeichnet der Begriff Reizdarmsyndrom (RDS) eine Gruppe funktioneller Darmerkrankungen, die eine hohe Prävalenz (Krankheitshäufigkeit in der Bevölkerung) haben und bis zu 50% der Besuche beim Spezialisten ausmachen. Das Reizdarmsyndrom kann Symptome aller möglichen Darmerkrankungen nachahmen, ist jedoch, wenn diese Erkrankungen ausgeschlossen sind, ungefährlich. Symptome des Reizdarmsyndroms sind Schmerzen oder Unwohlsein im Bauchraum zusammen mit einer Veränderung in den Stuhlgewohnheiten. Je nach Charakter der Schmerzen und der Stuhlgewohnheiten spricht man auch vom spastischen Kolon. Das Reizdarmsyndrom kann in verschiedene Untergruppen klassifiziert werden. Dazu gehören diarrhoe-prädominantes (Durchfall), obstipations-prädominantes (Verstopfung) Reizdarmsyndrom und Reizdarmsyndrom mit wechselnden Stuhlgewohnheiten.

Die Ursache des Reizdarmsyndroms ist teilweise unklar. Ein ausschlaggebender Faktor bei einer bestimmten Form (IBS-D) scheint Glutensensitivität zu sein. Veränderungen der Immunreaktionen und psychische Faktoren können ausschlaggebend sein. Bauchschmerzen mit Durchfall treten häufig bei psychischer Belastung und Aufregung auf.

Für die Behandlung und Beruhigung eines überempfindlichen Darms ist die Japanische Akupunktur die Methode der Wahl. Durch ein differenziertes Diagnoseverfahren kann eine individuell angepasste Therapie formuliert werden, die den Belastungen des Patienten Sorge trägt. Die Japanische Akupunktur hat eine beruhigende und regulierende Wirkung. Sie stärkt das Immunsystem und festigt das Nervengerüst. Der Darm kommt zur Ruhe.

In der Japanischen Akupunktur werden keine schmerzhaften Nadeltechniken angewendet. Die Therapie wirkt entspannend, ist effizient und wird von jedermann toleriert.

Wir bemühen uns mit einer multimodalen Therapie aus Akupunktur, Entspannungstechniken und Beratung eine effiziente und nachhaltige Therapie anzubieten.

Unsere Praxis finden Sie im Zentrum von Interlaken. Die Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Wir entsprechen den Anforderungen der Verbände für Chinesische Medizin (SBOTCM) als auch der Japanischen EBTA (European Branch of Toyohari Association).

Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.

Ich wünsche Ihnen beste Vitalität



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Marktgasse 21
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-interlaken.ch

**EINTRITT AB
CHF 19.-**

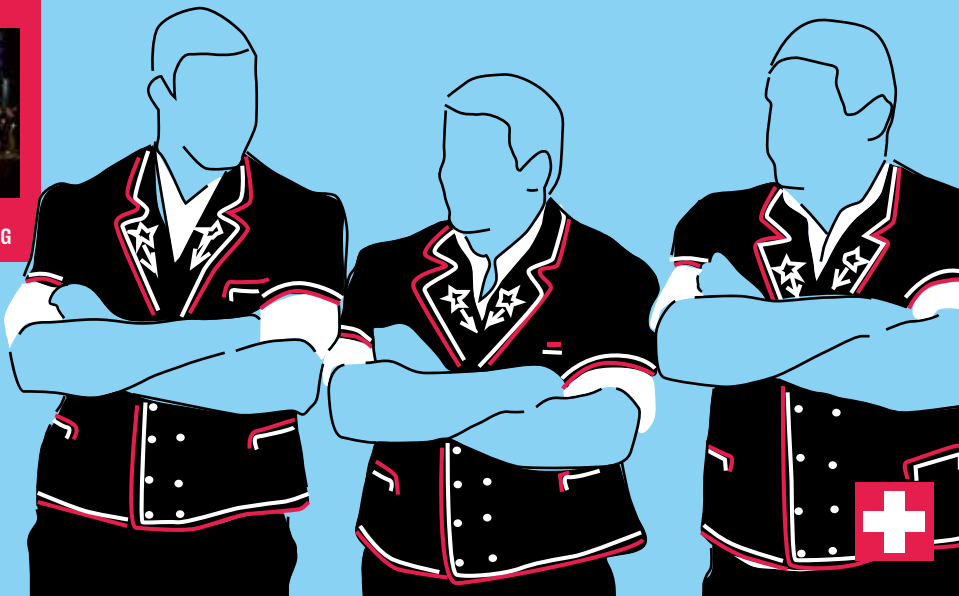
DAS ZELT
Chapiteau PostFinance



UNSPUNNEN STUBETE GROSSER UNTERHALTUNGSABEND

2015 3. EINSTIMMUNGSANLASS
AUF UNSPUNNEN 2017
INTERLAKEN
10. SEPTEMBER 2015
20.00 UHR, HÖHEMATTE

Präsentiert von: OK Unspunnen 2017
UNSPUNNENFEST.CH



OESCH'S DIE DRITTEN



TRACHTENTANZ



MATTHIAS SEMPACH



CHANTAL HÄNI, «ALPENRÖSLI»



TRYCHLER



BERNER OBERLÄNDER
NATURJODLERVEREINIGUNG

Unspunnen Stubete Donnerstag, 10. September 2015

3. Einstimmungsanlass auf Unspunnen 2017
20.00 Uhr, DAS ZELT – Chapiteau PostFinance, Höhematte Interlaken

Am 3. Einstimmungsanlass auf Unspunnen 2017 vom 10. September 2015 dürfen Sie sich auf hochkarätige Gäste wie Oesch's die Dritten und den Schwingerkönig Matthias Sempach freuen.

Doch nicht nur das Jodeln und Schwingen stehen an diesem Unterhaltungsabend im Mittelpunkt: Umrahmt werden die beiden Gäste von weiteren traditionellen Unspunnen-Themen wie Trachten, Volksmusik, Alphorn und Fahenschwingen. Auftritte von der Naturjodelvereinigung Berner Oberland, der «Alpenrösli»-Gewinnerin Chantal Häni mit dem Schwyzerörgelquartett Habkern und einer begeisterten Jugendtanzgruppe der Schweizer Trachtenvereinigung runden das Programm ab.

Damit die Vorfreude von Tag zu Tag steigt

Das Schweizer Trachten- und Alphirtenfest Unspunnen wird im Jahr 2017 Jung und Alt aus Stadt und Land und über Regionen und Sprachgrenzen hinweg zusammenführen. Als ideale Einstimmung auf das Unspunnenfest 2017 laden das OK Unspunnenfest zusammen mit dem Schweizer Tourneetheater DAS ZELT – Chapiteau PostFinance zur «Unspunnen Stubete 2015» ein.



Tickets und Reservation

Eintrittskarten sind in drei Kategorien ab CHF 19.– bis CHF 39.– erhältlich. Die Anzahl Plätze ist begrenzt! Reservieren Sie frühzeitig, speziell für Gruppen. Tickets sind an allen offiziellen Ticketcorner-Vorverkaufsstellen (u.a. Post, SBB) sowie unter www.ticketcorner.ch, www.daszelt.ch oder Tel. 0900 800 800 (CHF 1.19/min, Festnetztarif) erhältlich.

Weitere Informationen
www.unspunnenfest.ch

Geschäftsstelle
Unspunnenfest 2017
c/o Jungfrau World
Events GmbH
Postfach 84
3800 Interlaken
Tel. +41 33 823 66 53
Fax +41 33 822 08 02
info@unspunnenfest.ch
www.unspunnenfest.ch

Vorverkauf:





www.hirschi.ch

Eiskalt erwischt!

Sie wohnen in einem Einfamilienhaus und es fröstelt Sie trotz hochgeschraubter Heizungen? Zudem haut Sie die Heizölrechnung alljährlich aus den wollenen Socken? Der Grund dafür können ungedämmte Heizleitungen sein.

Sie verlieren jedes Jahr 435 Kilowattstunden Energie und 39 Franken pro Laufmeter Rohrleitung, der nicht isoliert ist. Durchschnittlich sind in einem Einfamilienhaus 40 Laufmeter Rohrleitung installiert, was eine Einsparung von 1560 Franken jährlich bedeutet. Sind die Heizleitungen isoliert, wirkt sich das also innert kürzester Zeit positiv auf den Wärme- und Energiehaushalt aus und bereits nach eineinhalb Jahren auf den Geldbeutel. Wenn wir Sie für diese Idee erwärmen können, nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

www.hirschi-isolationen.ch



technische dämmungen
brandschutz
einblasdämmtechnik
schallschutz

alpenstrasse 13 a
3806 bönigen
ph 033 823 08 88
info@hirschi-isolationen.ch
www.hirschi-isolationen.ch

Mobilitätskurs

Stress mit dem Billettautomaten?

Dank dem Kurs «mobil sein & bleiben» sind Sie sicher und gut informiert zu Fuss und mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs. In einem halben Tag geben Ihnen Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei praktische Tipps. Sie erhalten einen Gutschein für Ihren nächsten Ausflug mit der Bahn.

Mobilitätskurse «mobil sein & bleiben»

Ort: Interlaken, Hotel Artos, Alpenstrasse 45 (Kursende Bahnhof Interlaken-West)

Datum: 19. Oktober 2015

Zeit: 8.30 bis 12.00 Uhr

Ort: Meiringen, Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 19 (Kursende Bahnhof Meiringen)

Datum: 21. Oktober 2015

Zeit: 8.30 bis 12.00 Uhr

Kosten: Dank der Unterstützung der Partner kostenlos: SBB, BLS, Zentralbahn ZB, VöV, Die Mobiliar, FVS, Neuroth, VCS



Infos und Anmeldung

Pro Senectute Berner Oberland
3601 Thun, Telefon 033 226 70 70
b+s.oberland@be.pro-senectute.ch
Anmeldefrist bis 2 Wochen vor Kursbeginn.

www.mobilsein.ch

**Zusätzlich
2. Brille
kostenlos!**

Neustes Gleitsichtglas

Sehen Sie die Welt durch unser
neustes Gleitsichtglas.
Sie erhalten für zwei Gläser

CHF 150.00 Rabatt

Zwei Gläser Impro Gold + You 1.5 Diamant Nano NT
CHF 970.00 statt CHF 1'120.00
Gültig vom 15. Juli bis 15. September 2015

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Adliswil | Brig | Brunnen | Ebikon | Egerkingen | Einsiedeln
Goldau | Interlaken | Sissach | Sursee

www.import-optik.ch

Die Ausstellungs-Highlights im September

Letzte Gelegenheit



LETZTE TAGE

5. Juli bis 27. September 2015

**Pablo Picasso – von Gauklern, Frauen
und Stierkämpfen**

50 Meisterwerke der Druckkunst aus der
Sammlung Eberhard W. Kornfeld

Rahmenprogramm

Sonntag, 6. September 2015

11.00–12.00 Uhr

Pablo Picasso – der Virtuose

Rundgang mit Therese Bhattacharya-
Stettler, Kuratorin

**Letzte öffentliche Führung durch
die Sonderausstellung:**

Sonntag, 27. September 2015

11.00–12.00 Uhr

Angebote zur Sonder-Ausstellung

Workshop für Schulen

(3. bis 6. Klasse) und Gruppen

Einzelne Kunstwerke betrachten und
einen Eindruck vom kreativen Schaffen
des Künstlers erhalten. Anschliessend im
Atelier mit Drucktechniken experimen-
tieren und eigene Ideen gestalterisch
umsetzen. Es sind keine Vorkenntnisse
erforderlich.

Dauer: 2 Stunden. (Auf Anmeldung)



Pablo Picasso
Die Taube 1947
Sammlung E.W.K.
© 2015 ProLitteris, Zurich

Führungen für Gruppen

Das druckgrafische Werk Picassos ist so
vielseitig wie seine Malerei. Der geführte
Rundgang soll einen Einblick in Picassos
Welt aufzeigen, wie meisterlich er ver-
schiedene Techniken beherrschte und
anwandte.

Öffentliche Führung im Schloss:

Sonntag, 20. September 2015

11.00 Uhr

Das Schloss und seine Bewohner

Führung mit Barbara Büchi

Öffnungszeiten

Schloss & Sonderausstellung

Montag, 14.00–17.00 Uhr

Dienstag–Sonntag, 10.00–17.00 Uhr

www.schloss-spiez.ch



Grösstes + einziges
Pilates Studio
auf dem Bödéli



Pilates mit Anita Kälin, diplomierte Pilates Studio Personaltrainerin

Mit Pilates haben Sie den Schlüssel für eine bessere Haltung, eine gesündere Wirbelsäule und ein gesünderes Körperbewusstsein selbst in der Hand! Wenn Sie Pilates im Alltag integrieren, spüren Sie schon bald, wie Pilates Ihren ganzen Körper und Geist positiv beeinflusst.

Besonders im Personal- und im Kleingruppentraining können Ihre individuelle Körperanatomie und Ihre körperlichen Möglichkeiten sehr genau berücksichtigt werden.

**Neu: Dienstag um 17.15 Uhr
Pilates Kleingruppentraining
auf Reformer Gerät für Männer
ab 13. Oktober, mit Anita**

Pilates eignet sich für alle – unabhängig vom Alter und Fitnessniveau!

**Spezial-
Wochenkurs:**

Hormon Yoga Dienstag – Samstag, 6.–10. Oktober 2015: mit Kathrin Wörner Jeweils 09.00–11.00 Uhr oder 18.30–20.30 Uhr

Im 5 Tage Intensiv-Kurs erlernen Sie spezielle Atemtechniken und Körperstellungen der gesamten Hormon Yoga Übungsreihe und erhalten eine Audio-CD und Unterlagen um die Übungen danach sicher und alleine zu Hause durchzuführen.


Neu:

CPR-Kurs für Einsteiger und als Wiederholung mit Katja Burkhardt Freitag, 6. Nov. 18.00–22.00 Uhr Samstag, 7. Nov. 09.00–13.00 Uhr



**Neues
Kursprogramm:**

Gruppenkurse ab 5. Oktober 2015:

- Pilates Kleingruppentraining auf speziellen Pilatesgeräten
- Pilates
- Yogilates
- Bodytoning
- Pilates für Senioren
- Yoga
- Step Intervall
-  ZUMBA Fitness

**Neu: Montag um 08.30 Uhr:
Pilates für Anfänger
mit Evi**

Studiolenkung & Infos: Anita Kälin, Tel. 033 822 02 51 / 078 876 86 50
Pilates Studio Anitafit, alte Mühle, Spielmatte 3, 3800 Unterseen

Sie helfen Familien in Notsituationen

Rasch und unbürokratisch

Ein krankes Kind, ein Spitalaufenthalt, familiäre Schwierigkeiten oder ein wichtiger Termin: In solchen Situationen bietet die Kinderbetreuung des Schweizerischen Roten Kreuzes Bern-Oberland (SRK) berufstätigen Eltern oder Alleinerziehenden Unterstützung an. «Wir vermitteln Betreuerinnen, die sich zu Hause um die Kinder kümmern», erklärt Karin Reust. «Sie beschäftigen die Kinder altersgerecht, unterstützen bei den Hausaufgaben und bereiten nach Bedarf die Mahlzeiten zu», so die Fachverantwortliche. Auch bei Mehrlingsgeburten stehen sie den Müttern zur Seite. 12 Betreuerinnen aus dem ganzen Berner Oberland stehen auf der Liste der

Einsatzleiterin. Alle haben einen Beruf im Gesundheitswesen oder eine pädagogische Ausbildung. Auf ihren Einsatz werden sie vom SRK sorgfältig vorbereitet. Ihr Ziel ist das Wohl der Kinder und die Entlastung der Eltern. «Allerdings», hält Karin Reust fest, sei das Angebot des SRK kein Kita oder Tageseltern Ersatz. «Wir helfen und begleiten aber so lange, bis eine stabile Anschlusslösung sichergestellt ist.» Der Tarif der SRK Kinderbetreuung richtet sich nach dem familiären Einkommen. Er bewegt sich zwischen 5 und 35 Franken pro Stunde. Der Mindesteinsatz beträgt drei Stunden. Betreut werden Babys und Kinder bis 12 Jahre.



Karin Reust, Fachverantwortliche Kinderbetreuung zu Hause

Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern-Oberland
Kinderbetreuung zu Hause
Länggasse 2, 3600 Thun
Telefon 033 225 00 87
www.srk-bern.ch/
oberland



Kinderbetreuerinnen v.l.n.r. Anita Dauwalder, Renate Boss, Natacha Gehring, Susanne Steiner, Verena Hänni, Ursula Schwendimann, Prisca Emmenegger, Marianne Brenzikofer, Ines Schlupe, Barbara Dreyfus, Hanni Burkhalter, Yolanda Krähenbühl. Es fehlt: Sabine Reber



Mittelalter Verein
Berner Oberland



Gelage im Kloster

19. September, 3. und 17. Oktober im Schloss Interlaken



Das Augustinerkloster Interlaken übte im Mittelalter durch seine Besitztümer und Lehen eine grosse Macht aus. Die Mönche kontrollierten im Mittelalter die meisten der Rebberge am Thunersee und viele Alpen im ganzen Berner Oberland und hatten damit grossen Einfluss auf das tägliche Leben. Nebst ihrer politischen Tätigkeit sollen die 30 Mönche und über 300 Nonnen oft ein frivoles Leben geführt haben. Auf amüsante Weise lässt sich das Klosterleben als Besucher des Menütheaters «Gelage im Kloster» erneut erleben. In munterer Art wird ein Rundgang durch Kreuzgang, Garten, Propstei und Schlosshof als Ge-

lage im Kloster zelebriert. Ein gutes Dutzend Laienschauspieler und Musikanten vom Mittelalter Verein Berner Oberland begleiten die Gäste vom Willkommens-trunk mit Klamauk zur Suppen, Hauptgang und Nachspeise durch mittelalterliche Gemäuer. Doch achtet die Klerisei in der Person des Propstes auf Sitten und Gebote. Für die Schlichtung eines Streitiges zwischen dem Probst und der Mutter Oberin reist eine Delegation des Papstes des Bischoftums Lausanne an ...

www.mittelalterverein-berneroberland.ch



CITROËN
C1

SPITZENMÄSSIGE
PRÄMIE
CHF 3'500.-

AB CHF 8'950.-

* ELEKTRISCHES INTEGRAL- FALTDACH AIRSCAPE

CRÉATIVE TECHNOLOGIE



CITROËN empfiehlt TOTAL. Angebote gültig für alle zwischen dem 1. und dem 31. August 2015 verkauften Fahrzeuge. Angebote gültig für Privatkunden; nur bei den an der Aktion beteiligten Händlern. Empfohlene Verkaufspreise. Citroën C1 1.0 VTi 68 Manuell Start 3 Türen, Verkaufspreis CHF 12'450.-, Spitzenmässige Prämie CHF 3'500.-, CHF 8'950.-; Verbrauch gesamt 4,1 l/100 km; CO₂-Emission 95 g/km; Treibstoffverbrauchs-kategorie B. C1 1.0 VTi 68 Manuell Feel Airscape 3 Türen, Katalogpreis CHF 15'100.-. Abgebildetes Modell mit Optionen: C1 1.0 VTi 68 Manuell Feel Edition Airscape 5 Türen, Katalogpreis CHF 18'050.-. Der Durchschnittswert der CO₂-Emissionen aller immatrikulierten Neuwagen beträgt für das Jahr 2015 144 g/km.

GARAGE BURGSEELI AG

3805 Goldswil garage-burgseeli.ch 033 822 10 43



Tonstudio
 – Filmvertonungen
 – Bandaufnahmen

– Sprachaufnahmen (z.Bsp. für Werbungen)
 – Allg. Musikaufnahmen

Reparaturen
 – Gitarren-/ Bassverstärker
 – Tasteninstrumente

– Funkgeräte und Pager / Zubehör
 – Effektgeräte

Herstellung
 – Audio-/ Videokabel
 – Multicores für Studios / Musiker

Verkauf
 – Funkanlagen
 – Alarmierung via Pager

Vermietung
 – Funkgeräte

FUNK + TON TECHNIK AG

3805 GOLDSWIL-INTERLAKEN
 TEL. 033 822 14 22

15. Chäsmärt Habkern

Samstag, 26. September 2015 auf dem Dorfplatz

Ab 10.00 bis 18.00 Uhr (bei jeder Witterung) auf dem Dorfplatz (bei der Bushaltestelle).

Verkauf von Alpkäse, Hobelkäse, Mutschli von verschiedenen Habker-Alpen und diversen hausgemachten Spezialitäten.



Rahmenprogramm

- Festwirtschaft
- Streichelzoo/Ponyreiten
- Volkstümliche Unterhaltung
- Jodlerklub Habkern
- Fahenschwinger
- Kindertanzgruppe

Gratiswettbewerb

Ein Alpkäse zu gewinnen

Freundlich lädt ein:
 IG Chäsmärt Habkern



HOTEL BÄREN

BBQ

Jeden Mittwoch ab 19.00 – 22.00 Uhr
à discrétion CHF 38.00 pro Person



Kaffee & Gipfeli

ab 6.30 – 9.30 Uhr
CHF 4.–

Wir freuen uns auf ihren Besuch.
Herzlichst Ihr Bären Team

Hotel Bären - Oberdorfstrasse 1 - 3812 Wilderswil
www.baeren.ch - Tel. 033 827 02 02

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemschuhe

Der Spezialist für Ihre Füsse
BETRIEBSFERIEN
DI 22.9. – SA 10.10.15
In Spiez geöffnet bis 3.10.

Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch

Club Elegance

Bar * Cabaret * Night Club

Wer seinen wohlverdienten
Feierabend in gemütlichem Ambiente
verbringen möchte, wird sich im
Club Elegance wohl fühlen.

Täglich geöffnet
Rugenparkstr. 33 3800 Interlaken Tel: (0)33 822 69 79
★ **www.clubelegance.ch** ★

DER NEUE TOYOTA AURIS



Jetzt bei uns Probe fahren!



ALWAYS A
BETTER WAY

toyota.ch

garage
zimmermann ag
unterseen

www.garage-zimmermann.ch

Garage Zimmermann AG
Offiz. Toyota-Vertretung
Seestrasse 109
3800 Unterseen
033 822 15 15

Ihre Vertrauensgarage
im Berner Oberland

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Auris Hybrid Swiss Trend 1,8 HSD, 100 kW, Ø Verbr. 3,9l/100 km, Ø CO₂ 91 g/km, En.-Eff. A, Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immat. Fahrzeugmodelle: 144 g/km. Toyota Gratis-Service beinhaltet kostenlose Servicearbeiten bis 6 Jahre oder 60'000 km (es gilt das zuerst Erreichte).

VERANSTALTUNGEN

September



Dieser Veranstaltungskalender wird ohne Gewähr auf Vollständigkeit veröffentlicht. Diese Auswahl an Veranstaltungen, welche für die einheimischen LeserInnen von Interesse sein könnten, stammt aus den offiziellen Datenbanken von Interlaken Tourismus und Brienz Tourismus. Bei den aufgeführten Veranstaltungen handelt es sich um Kurzeinträge. Um detaillierte Informationen zu erhalten, bitten wir Sie Interlaken Tourismus direkt zu kontaktieren: www.interlaken.ch oder **Tel. 033 826 53 00**. Besten Dank für Ihr Verständnis.

DAS ZELT

Di. 1.9.	PHILIPP FANKHAUSER – HOME LIVE ON TOUR. Er gehört zu den bekanntesten und erfolgreichsten Musikern der Schweiz. 20.00 bis 22.00 Uhr.	
Mi. 2.9.	DIE EXFREUNDINNEN – MUSIKALISCHE THERAPIE MIT NEBENWIRKUNGEN. Sie ist der Alptraum jedes Mannes: eine plauderfreudige Ex-Freundin. Und diese Exfreundinnen sind kein Haufen frustrierter Frauen, die ständig einen Korb bekommen. 20.30 bis 22.30 Uhr.	
Fr. 4.9.	LAPSUS – DIE GROSSE JUBILÄUMSSHOW. Die grosse und exklusive Jubiläumstournee führt die beiden Komiker quer durch die Schweiz. 20.00 bis 22.00 Uhr.	
Mi. 2.9.	COMEDY CLUB 15 – KABARETT, KLEINKUNST UND PARODIE. Der Comedy Club verbindet komödiantisches Kabarett mit einem Schuss Satire zu einem Feuerwerk der Unterhaltung. 20.00 bis 22.00 Uhr.	
Sa. 5.9.	KODALINE. Das Erfolgsquartett aus Dublin bezaubert mit wunderschönen Melodien und einfühlsamen Popsongs. 20.00 Uhr.	
So. 6.9.	DE ZAUBERLEHRLING – DAS FAMILIENMUSICAL. Der Zauberlehrling Serafin begibt sich auf die Suche nach dem Dieb, der Merlins Zauberbuch gestohlen hat. 11.00 bis 13.00 Uhr.	
So. 6.9.	DUO FISCHBACH – ENDSPURT. Das Duo Fischbach geht in Pension – aber noch lange nicht von der Bühne. 17.00 bis 19.00 Uhr.	
So. 6.9.	MARTIN O. – COSMOPHON. Ein Stimmenvirtuose, Beatboxer und einfallsreicher Musikgeschichtenerzähler in allen Stilrichtungen. 17.30 bis 19.30 Uhr.	
Di. 8.9.	LIVE TALK IM ZELT MIT ADOLF OGI – SO WA(H)R ES. Die besten Geschichten, schreibt immer noch das Leben selbst. 20.00 bis 22.00 Uhr.	
Mi. 9.9.	CLOWN DIMITRI – DIE HIGHLIGHTS AUS 55 JAHREN. In seinem Jubiläumsprogramm zeigt Clown Dimitri die Highlights aus 55 Jahren. 20.00 bis 21.15 Uhr.	
Do. 10.9.	UNSPUNNEN – EINSTIMMUNGSANLASS ZUM UNSPUNNENFEST 2017. Erleben Sie einen Abend mit bester Schweizer Volksmusik und vielen wunderbaren Schweizer Traditionen. «Unspunnen Stubete 2015» – die ideale Einstimmung auf das Unspunnenfest Interlaken 2017. 20.00 bis 22.30 Uhr.	
	Alle Änlässe «DAS ZELT» im «Das Zelt – Chapiteau PostFinance», Höhematte, Interlaken. Tickets/Informationen: www.daszelt.ch	



WEBERAGENTUR.CH

OESCH'S DIE DRITTEN



WAGMUSIC!

WOHN- UND ARBEITSGEMEINSCHAFT GWATT

FONDATION BARRY



BENEFIZANLASS SAMSTAG, 21. NOVEMBER 2015 AB 18.00 UHR

PROGRAMM: 18.00 Uhr Türöffnung, Graticüpli
Auftritt der Bernhardiner-Hunde der Fondation Barry
19.00 Uhr Konzert WAGmusic!
19.45 Uhr Pause & Barry-Auftritt
20.15 Uhr Showblock Oesch's die Dritten
Verpflegung und Getränke an der Gleiswerk-Bar

PREISE: Preis Stehplätze CHF 35.00
Preis Sitzplätze CHF 45.00 (Anzahl begrenzt)
Reinerlös zugunsten der **WAGmusic!** und der **Fondation Barry du Saint Bernard**

WO: Gleiswerk die Eventfabrik, Seestrasse 14, 3600 Thun, www.gleiswerk.ch

VORVERKAUF: WWW.STARTICKET.CH
Bei sämtlichen Poststellen, MANOR Thun, Thun-Thunersee Tourismus im Bahnhof Thun, Coop City Thun Kyburg, Hotelplan im Aarezentrum und Zentrum Berner Oberland, BLS Reisezentrum Bahnhof Spiez oder 0900 325 325 (CHF 1.19/Min. ab Festnetz)



Di. 1./8./15.9.	ALPKÄSEREIBESICHTIGUNG IM JUSTITAL. Beim Besuch einer Alpkäserei im romantischen Justital erfahren Sie, wie echter Alpkäse hergestellt wird. 07.15 Uhr. Alp Oberhofner, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Di. 1.9.	TON- UND BILDPRÄSENTATION. «Natur im Jahresverlauf» von Jürg Wehrlin. Eine Bilderreise durch die Tier- und Pflanzenwelt des Berner Oberlands. Eintritt frei, Kollekte. 20.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Di. 1.9.	GEFÜHLE HINTER DER MATTSCHIEBE – WEGE AUS DER DEPRESSION. Vortrag von Daniel Zwiker, Psychotherapeut. Eintritt frei. Information: Tel. 034 495 56 77. 19.30 Uhr. Stadthaus Unterseen, Untere Gasse 2, Unterseen. www.llg.ch
Mi. 2.9.	BIBLIOTHEKSKAFFEE. Gemütliches Beisammensein und Diskussionen über Literatur. 09.30 bis 11.00 Uhr. Schulhaus, Bibliothek, Burgweg 15, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Mi. 2.9.	MONTREUX MEETS BRIENZ – BERNER STADTMUSIKANTEN. Im Rahmen des 22. Jazz Festival 2015. Bei schönem Wetter auf der Seeterrasse. Eintritt frei! 20.00 Uhr. Seehotel Bären Brienz. www.seehotel-baeren-brienz.ch
Mi. 2.9.	KONZERT DES SCHUBERT OKTETT. Eintritt frei, Kollekte. Werke von Franz Schubert. 19.30 Uhr. Evang.-ref. Kirche Brienz.
Mi. 2./16.9.	MUSIKALISCHER GÄSTEABEND. Mit den Alphornbläsern, der Trachtengruppe, dem gemischten Chor, dem Tambourenverein und der Musikgesellschaft. Bei schlechter Witterung findet der Anlass im Kongress-Saal statt. 2.9. ab 20.00 Uhr, 16.9. ab 19.30 Uhr. Gemeindeplatz, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Do. 3.9.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS JAZZ. Mit der Groove Connection Big Band. Eintritt frei, Kollekte. Information: Tel. 033 826 53 00. 19.30 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Kunsthausplatz, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.interlaken.ch
Fr. 4.9.	FIGÜRLICH BIS ABSTRAKT. Vernissage der Ausstellung von Beatrice Urweider. 18.00 Uhr, Burgergalerie Brienz.
Fr. 4.9.	«WILDERSWIL IN CONCERT». Konzert der Musikgesellschaft Wilderswil. Nur bei guter Witterung. 20.30 Uhr. Bärenplatz, Wilderswil.
Fr. 4.9.	PLATZKONZERT. Platzkonzert Musikverein Interlaken Unterseen mit der Jugendmusik Interlaken. 18.30 Uhr. Jugendherberge Interlaken, Untere Bönigstrasse 3a, Interlaken. www.mviu.ch
Fr. 4.9.	AD HOC – MUSIG UFEM MARKTPLATZ. Vom Ländler bis zum Samba. 18.30 Uhr. Marktplatz Interlaken, Interlaken. www.musig-ufem-marktplatz.ch
Fr.–So. 4.–6.9.	BRIENZER HOLZFÄLLERTAGE. Detailliertes Programm unter www.brienzholzfällertage.ch . Information: Tel. 033 952 80 80. Forsthaus, Brienz.
Sa. 5.9.	KINDERARTIKEL- UND SPIELSACHENBÖRSE. Kinder- und Babyartikel, Kinderkleider bis Grösse 164, Umstandsmode und Schuhe. Information/Reservation: Tel. 033 821 11 13. 10.00 bis 12.00 Uhr. Mehrzweckhalle Ringgenberg, Strandbadweg 14, Ringgenberg.
Sa. 5.9.	VERKAUF VON HOLZOFENBROT. Verkauf von frisch gebackenem Brot aus dem traditionellen Holzofen der historischen Häusergruppe Schlossweid. 08.00 Uhr. Dorfmuseum Schlossweid, Kirchgasse, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 5.9.	BRIENZERSEE-DURCHQUERUNG. Der Solothurner Romano Mobelli versucht den Brienzensee in 3 1/2 Stunden zu durchschwimmen. 14.00 Uhr Durchquerung, Giessbach See, 18.00 Uhr Referat im Grandhotel Giessbach.
Sa. 5.9.	4. VESPER «VERBINDEN UND TRENNEN». Vokalquintett mit Annette Balmer, Susanne Flück, Christine Thöni, Erich Roth und Heinz Fahrer. Orgel und Cembalo: Martin Heim. Eintritt frei, Kollekte. 17.30 Uhr. Ev.-ref. Kirche Unterseen, Kirchgasse, Unterseen.

9|15 VERANSTALTUNGEN

So. 6.9.	TAG DER OFFENEN TÜR DER FISCHZUCHT ROSSWALD. Erfahren Sie mehr über das Schaffen und Streben des Fischereivereins. 11.00 bis 17.00 Uhr. Fischzucht Rosswald, Ringgenberg. www.fvrg.ch
So. 6.9.	ENSEMBLE VICEVERSA – KLASSIK. Im Programm «zeit los» sind Musik, Wort und Szene eng miteinander verknüpft. Information/Reservation: Tel. 033 822 16 61. 17.00 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
Sa. 5./26.9.	FLOHMARKT KURSAAL GARTEN. Besuchen Sie unseren alljährlichen Floh-, Sammler- und Trödlermarkt. Es ist für Jedermann etwas dabei. 10.00 bis 18.00 Uhr. Casino Kursaal, Konzerthalle, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
Do. 10.9.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS JAZZ. Mit der Band Chili Poppers. Eintritt frei, Kollekte. Information: Tel. 033 826 53 00. 19.30 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Kunsthausplatz, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.interlaken.ch
Fr. 11./25.9.	BROTVERKAUF UND ANDERE FEINE LECKEREIEN. Frisch gebackenes Brot und andere feine Leckereien aus dem Holzofen. 11.00 Uhr. Brotverkauf der IG Ofenhäuser Niederried. Niederried.
Fr. 11./25.9.	DINIEREN UND FLANIEREN. Ohne Zeitdruck schlendern Sie von der Vorspeise über den Hauptgang bis zum Dessert durchs malerische Iseltwald. Informationen: Tel. 033 822 29 58. 18.30 Uhr. Iseltwald.
Fr./Sa. 11./12.9.	JUNGFRAU-MARATHON. Die Veranstaltung hat sich von Beginn weg rasant entwickelt und ist heute der grösste Bergmarathon. Strecke: Interlaken–Lauterbrunnen–Wengen–Eigergletscher–Kleine Scheidegg. www.jungfrau-marathon.ch
Fr. 11.9.	JUBILÄUMSFEIER «775 JAHRE RINGGENBERG–GOLDSWIL». Unterhaltungsabend mit Schösu Hafner, Jodlerfründe Alpenbelier Interlaken, Jodlerklub Ringgenberg–Goldswil, Schwyzerörgelquartett und dem Rimo-Quintett. 20.00 Uhr. Mehrzweckhalle Ringgenberg, Strandbadweg 14, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 12.9.	JUBILÄUMSFEIER «775 JAHRE RINGGENBERG–GOLDSWIL». 10.00 Uhr: Eröffnung. 20.00 Uhr: Disco im Zelt beim Armbrustschützenhaus und grosser Unterhaltungsabend in der Mehrzweckhalle. Mehrzweckhalle Ringgenberg, Strandbadweg 14, Ringgenberg. www.ringgenberg-goldswil.ch
Sa. 12.9.	KONZERT GEMISCHTER CHOR BEATENBERG. Ref. Kirche Beatenberg, Beatenberg.
So. 13.9.	BAUERNHOFTAG UND PATENTAG IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. 10.00 bis 17.00 Uhr. Spezialgäste im Ballenberg; Esel, Maultiere und Sennenhunde. Alle Patinnen und Paten werden eingeladen.
So. 13.9.	VORTRAG LIVE VON ERICH VON DÄNIKEN. «Unmögliche Wahrheiten» – spannender und packender Vortrag von Erich von Däniken. Information: Tel. 033 827 57 57. 16.00 bis 16.40 Uhr. Jungfrau Park, Obere Bönigstrasse 100, Matten. www.jungfraupark.ch
So. 13.9.	FÜHRUNG DURCH DIE PERMAKULTUR-LANDSCHAFT. Ausstellung, Degustation von Kräuterprodukten und Mittagbuffet. Information: Tel. 033 952 20 00. 10.30 bis 13.00 Uhr. Zentrum der Einheit Schweibenalp, Permakultur, Brienz. www.alpine-permakultur.ch

Total Ausverkauf Geschäftsaufgabe
Möbel, Dekos, Antiquitäten, Lampen, Bilder, Stoffe etc.

a+s design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

1/1 Seite Hochformat 149x216mm CHF 600.–	1/2 Seite Querformat 149x106mm CHF 400.–	1/2 Seite Hochformat 72x216mm CHF 400.–	1/4 Seite Querformat 149x51mm CHF 250.–	1/4 Seite Hochformat 72x106mm CHF 250.–	1/8 Seite Querformat 72x51mm CHF 95.–
---	---	--	--	--	--

boedeli-info@weberag.ch
brienz-info@weberag.ch
www.boedeli-info.ch
www.brienz-info.ch
Tel. +41 (0)33 336 55 55

Inserate Alle Preise exkl. 8% MwSt.

1/1 Seite	Einzelpreise CHF 600.–	ab 6 Inseraten CHF 500.–	ab 12 Inseraten CHF 470.–
1/2 Seite	CHF 400.–	CHF 340.–	CHF 310.–
1/4 Seite	CHF 250.–	CHF 210.–	CHF 200.–
1/8 Seite	CHF 95.–	CHF 80.–	CHF 75.–

Zuschläge
Umschlagseite +50%
Platzierungswünsche +20%

in Kombination mit **SPiE INFO** – 10% (gilt nur für Inserate)

People-Doppelseite
Lassen Sie Ihren erfolgreichen Anlass nochmals aufleben! Mit einer Fotoreportage und einem Kurztext bieten Sie den Leserinnen und Lesern einen Rückblick auf Ihren Event. Ein Fotoreporter begleitet und fotografiert Ihren Anlass und schreibt einen Kurztext. Wir benötigen dazu Ihr Logo als EPS-Datei.
Doppelseite CHF 980.– Preis exkl. 8% MwSt.

Gewerbe- und politische Seiten
■ Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise (keine Preise etc.).
■ Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Firmenlogo erwünscht (verlangen Sie eine Musterseite).
■ Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
CHF 430.– pro Seite Preis exkl. 8% MwSt.

Doppelseite Publiereportage
Stehen Sie im Rampenlicht! Egal ob Firmenjubiläum, «Tag der offenen Tür», Eröffnungen, Veranstaltungen, Ausstellungen, Umbauten und Umzüge, Geschäftsübernahmen, Verkaufsförderungsaktionen oder Neuheiten. Bestimmen Sie das Thema. Wir übernehmen für Sie das Texten und Fotografieren. Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.
Doppelseite CHF 1190.– Preis exkl. 8% MwSt.

Publikationstarife Vereine

1/1 Seite	Normalpreis CHF 175.–	Vereinskonvent-Mitglieder CHF 135.–	Preis inkl. 8% MwSt.
jede weitere	CHF 225.–	CHF 185.–	

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 1300 Zeichen betragen. Farbbilder und Vereinslogo erwünscht.
- Die Beiträge werden nicht redaktionell bearbeitet.
- Inserate und Logos, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Sponsoren in normaler Schriftgrösse zu erwähnen).
- Einheitliche Gestaltung durch Weber AG.

Beilagen
Ihr Prospekt/Flyer wird dem Bödéli-/BrienzInfo beigelegt.
CHF 1650.– inkl. Porto (**bis 50g Gewicht**) Preis exkl. 8% MwSt.

Ein Traum, der in Erfüllung geht – danica hebeisen photography


Ortho media
FONDUE CHINOISE
MUSCHELN
Traditionelle chinesische Medizin

Urchiger Startschuss zum grossen Fest
KONZERTGEMISCHTER CHOR BEATENBERG

Trachten-Atelier wieder bei Balmer Mode + Stickereien am Höwegweg
Naturheilpraxis in der TopPharm Bahnhof Apotheke Interlaken

Feiern Sie den Herbst/Winter in der Trinkhalle
Musikgesellschaft im Fernsehen: Für Mälier'sinnen

Mi. 16.9.	SENIORENTANZNACHMITTAGE CASINO KURSAAL. Geniessen Sie einen Tanznachmittag im Casino Kursaal mit Live-Musik. Informationen: www.congress-interlaken.ch . 14.00 bis 17.00 Uhr. Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
Fr. 18.9.	WARENMARKT – HERBSTMARKT. 09.00 bis 17.30 Uhr. Höhematte, Interlaken.
Fr. 18.9.	HARDHAT – MUSIG UFEM MARKTPLATZ. High Live Sound System. 18.30 Uhr. Marktplatz Interlaken, Interlaken. www.musig-ufem-marktplatz.ch
Fr. 18.9.	«CHÄSTEILET» IM JUSTISTAL. «Chästeilet» im Justistal – eines der traditionsreichsten Bauernfeste in der Region. Spycherberg, Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Sa. 19.9.	BURGSEELI FINALE. Stimmungsvolles Burgseeli Finale. Mit dem Duo Tschanz Lukas (Gitarre), begleitet von einem Saxophonist. Eintritt frei. Reservation: Tel. 079 722 68 68. b.schick@sportundfit.ch . 18.00 Uhr. Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil.
Sa. 19.9.	CHÄSTEILET. Die Kühe kommen von der Alp zurück und dies wird mit der Chästeilet gefeiert. Information: Tel. 033 822 29 58. 12.00 bis 17.00 Uhr. Parkplatz Mühle, Iseltwald.
So. 20.9.	KONZERT «SIXPÄCK», DIE ETWAS ANDERE BLASMUSIK. 11.00 Uhr. Bärgrestaurant Vorsass, Beatenberg.
So. 20.9.	BETTAGSKONZERT. Findet bei jeder Witterung statt. 15.00 Uhr. Kirchgemeindehaus Matten, Herziggässli 21, Matten.
So. 20.9.	BETTAG GOTTESDIENST. Festtagsgottesdienst mit Abendmahl zum Bettag. Unter Mitwirkung des Jodlerklubs Ringgenberg–Goldswil. 09.45 Uhr. Burg Ringgenberg, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Do. 24.9.	SPIELNACHMITTAG. 14.00 bis 17.00 Uhr. Kirchgemeindehaus, Ringgenberg.
Fr. 25.9.	KLAVIERABEND MIT DARIA TSCHAIKOWSKAJA – KLASSIK. Die russische Pianistin spielt Werke von Maurice Ravel und Sergej Rachmaninoff. Information/Reservation: Tel. 033 822 16 61. 20.00 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
Sa. 26.9.	CHÄSMÄRT. Verkauf von Alpkäse, Hobelkäse und Mutschli von Habker-Alpen und hausgemachte Spezialitäten. 10.00 bis 18.00 Uhr. Bärenplatz, Habkern.
Sa./So. 26./27.9.	HERBSTMARKT IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. 10.00 bis 17.00 Uhr. Grosser Markt mit Chilbi und Erntedank-Gottesdienst. www.ballenberg.ch
So. 27.9.	BÄCKER-ZMORGE. 09.00 bis 12.30 Uhr. Tea-Room Bel-Air, Beatenberg. www.bel-air.ch
So. 27.9.	LITURGISCHER GOTTESDIENST. 19.30 Uhr. Burg Ringgenberg, Burgkirche, Ringgenberg. www.kircheringgenberg.ch
Mi. 30.9.	KONZERT. «Wassermusiken» mit Beatrix Becker, Klavier und Christian Krebs, Cello. Eintritt frei, Kollekte. 20.00 Uhr. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Jeden Mo. & Di.	YOGA IN BRIENZ. Hatha-Yoga nach Sivananda. Information/Reservation: Tel. 079 711 52 31. Mo: 18.30 bis 20.00 Uhr, Di: 9.00 bis 10.30 Uhr. Dindlen, Schulhausstrasse 1, Brienz.
Jeden Mo.	JASSEN. Jeden Montag treffen sich Einheimische und Gäste im Hotel/Restaurant Gloria in Beatenberg um gemeinsam zu Jassen. Auskunft: Tel. 033 841 12 57. 19.30 Uhr. Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN IN HOFSTETTEN BEI BRIENZ. Anmeldung: Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. 18.00 bis 19.00 Uhr. Fuchs Holzschnitzkurse, Hofstetteb
Jeden Di.	HIRSCHBRUNFT IM JUSTISTAL. Geführte Wanderung durch das Justistal während der Hirschbrunft. 17.00 Uhr. Grön Justistal, Beatenberg. www.niederhorn.ch
Jeden Mi.	GEFÜHRTE TAGESWANDERUNG. Wandern Sie mit einem/r einheimischen Wanderleiter/in zu den Naturschönheiten in und um Beatenberg, die dem Individualwanderer verborgen bleiben! Beatenberg. www.beatenbergtourismus.ch



«Ich nehme Sie mit in die digitale Welt.»

Wir realisieren gerne Ihre Ideen und betreuen Ihren Internetauftritt, den Newsletter oder die Adwords-Kampagne. Kompetent, innovativ und der Zeit einen Schritt voraus.

Tim Aeschlimann, zuständig für die Realisation und Betreuung digitaler Medien, freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Tel. 033 336 55 55, t.aeschlimann@weberag.ch
www.weberag.ch

WEBERAG
 — KOMMUNIKATIONSAGENTUR —



LIVE IN DER BRASSE...

O'ZAPFT IS!

**AM SAMSTAG, 12. SEPTEMBER,
UM 21.15 UHR, ZAPFEN WIR DAS**

HOFBRÄU  MÜNCHEN

OKTOBERFESTBIER AN

ANSCHLIESSEND EINE STUNDE GRATIS OKTOBERFESTBIER!

Do. 17. SEPTEMBER, 21.00 Uhr: Konzertsaisonstart

ROCKIN' CARBONARA

ROCK'N ROLL, SCHWEISS & EMOTION

WWW.BRASSERIE17.CH

Gemütlichkeit kennt keine Zeit...

Jeden Mi.	GEFÜHRTER DORFRUNDGANG. Information/Reservation: Tel. 033 952 80 80. Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Jeden Mi.	BESUCH BEI DER LUFTWAFFE. Gratis. Militärflugplatz Unterbach, Brienz. Anmeldung bei Brienz Tourismus: Tel. 033 952 80 80. 13.30 bis 15.30 Uhr. www.brienz-tourismus.ch
Jeden Mi.	SCHACH UND SPIELABEND IM HOTEL STERNEN. Gratis. 17.00 Uhr. Brienz. www.play-do.com
Jeden Mi.	FÜHRUNG IN DER GEIGENBAUSCHULE BRIENZ. Jeweils 17.00 Uhr. Anmeldung bis Mittwoch, 12.00 Uhr bei Brienz Tourismus: Tel. 033 952 80 80.
Jeden Mi.	NATUR- UND ERLEBNISPFAD BERGNATUR PUR. 16.00 Uhr Treffpunkt beim Ferienlager Riibi Hofstetten. Flora und Fauna, Tierspuren und vieles mehr gibt es zu entdecken auf dem Naturpfad. Anmeldung bis Dienstag 18.00 Uhr: Tel. 033 952 80 80.
Jeden Do.	NATUR- UND WILDBEOBACHTUNG. Ein ortskundiger Wildtierspezialist führt Sie zu den Steinbockkolonien und erklärt Ihnen die Gepflogenheiten der Tiere. 07.00 bis 12.30 Uhr. Niederhornbahn, Bahnstation, Beatenberg. www.niederhorn.ch
Jeden Do.	TSCHINGELFELD – DIE ALPEN ERLEBEN. Wandern und Spannendes erfahren; erleben Sie die Kuh-, Ziegen- und Schafalp Tschingelfeld hautnah. Anmeldung bis Mittwoch 18.00 Uhr, Brienz Tourismus: Tel. 033 952 80 80.
Jeden Fr.	AUSLEIHSERVICE VON KINDERARTIKELN. Interessante Spiele und Spielsachen zum ausleihen. Brienz.
Jeden Sa.	VOLKSMUSIG FORMATIONEN. Lassen Sie den Abend auf dem Harder Kulm – begleitet von verschiedenen Volksmusig Formationen – gemütlich ausklingen. 16.00 bis 21.00 Uhr. Bergrestaurant Harder Kulm, Interlaken. www.jungfrau.ch
Jeden So.	SONNTAGS BRUNCH IM BERGHAUS NIEDERHORN. Jeden Sonntag und an allgemeinen Feiertagen. (Auf Voranmeldung, Tel. 033 841 11 10). 09.00 bis 13.00 Uhr. Beatenberg. www.niederhorn.ch
Täglich, bis 20.9.	BADEN IM BURGSEELI. Kinderspielplatz mit Piratenboot, Kinderplanschbecken, Restaurant. 09.00 bis 20.00 Uhr. Naturstrandbad Burgseeli, Goldswil. www.ringgenberg-goldswil.ch
Täglich	ERFAHREN SIE WIE AUS EINEM ALPHORN EIN TON ENTSTEHT. Im wildromantischen Rischerental haben Sie die Möglichkeit mit zwei überaus erfahrenen Alphornspielern ein Stück Schweizer Brauchtum und Tradition hautnah kennenzulernen. Beatenberg.
Täglich	LAMATREK AB WILDERSWIL. Tagesausflug von Wilderswil zur Lamaranch «Zügeg» auf 1100 m. ü. M. Tel. 033 821 18 08 oder 079 656 12 84. Lamaranch «Zügeg», Wilderswil. www.lamatrek-jungfrauregion.ch
Täglich	GEFÜHRTE WANDERUNG IN DIE BERGE. Ein Tourguide aus Brienz führt Sie via Gummen zum Schwanderort; einem speziellen Ort mit atemberaubendem Bergpanorama. Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Täglich	GEFÜHRTE WANDERUNG ENTLANG DER SCHUTZBAUTEN. Auf dem Themenweg erhalten Sie Einblick in spannende Fakten rund um den Glyssibach. Brienz. www.brienz-tourismus.ch
Täglich	BÜCHER- UND SPIELVERLEIH AXALP. 09.00 bis 17.00 Uhr.

AUSSTELLUNGEN

Do. 10./17./24.9. Jeden Fr. & Sa.	GRAND TOUR OF SWITZERLAND 1782. Der russische Thronfolger Pawel Petrowitsch Romanow auf Schweizer Stippvisite. Kostenlos. Information: Tel. 033 822 29 58. 14.00 bis 17.00 Uhr. Alte Pinte Bönigen, Interlakenstrasse 2, Bönigen. www.boenigen.ch
--------------------------------------	---

Ruedihus

D' Schwyzer Gaschtstube mit gluschtige Gricht
am Höheweg 94 im Carlton-Europe Hotel
3800 Interlaken
Tel. 033 821 66 66

Unsere Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr: ab 17:00 Sa und So ab 11:00 Dienstag Ruhetag



Echt schweizerisch: Fondue, Raclette, Röschi



Chäsroschti 19.50
Jägerröschi 22.50
Haguhans Kotelett 26.00
Kilterschnitte 32.00

**U viu Gluschtigs meh,
 guete Schwyzer Wy**



Friburger Chäsfondue
 moitié-moitié 26.50
Walliser Tomatefondue
 mit Gschwelti 26.50
Morchelfondue 32.50



Raclette so viel dr möget 27.00
 zum Probieren 9.50

Mir fröie üs uf öie Bsuech

Mi./So. 27./30.9.	ITALIANITÀ. Werke aus der Fondazione Matasci per l'Arte. Information/Reservation: Tel. 033 822 16 61. 27.9.: 11.00 bis 17.00 Uhr, 30.9.: 15.00 bis 18.00 Uhr. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. www.kunsthausinterlaken.ch
Täglich	SONDERAUSSTELLUNG HOLZBILDHAUEREI. Aktuelles Schaffen in der Schweizer Holzbildhauerei. 09.00 bis 17.00 Uhr. Schweizer Holzbildhauerei Museum, Hauptstrasse 111, Brienz. www.museum-holzbildhauerei.ch
Täglich	KUNSTAUSSTELLUNG VON SILVIA SCHMOCKER. In den öffentlich zugänglichen Räumen. Eintritt frei. Information: Tel. 033 828 66 66. Metropole Hotel, Höhenweg 37, Interlaken. www.metropole-interlaken.ch
Täglich	AUSSTELLUNG «TRAUMWELTEN». Acryl- und Oelmalerei von Konrad Freiburghaus. Information: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. www.zentrum-artos.ch
Täglich	SONDERAUSSTELLUNG ZU ERICH VON DÄNIKENS 80. GEBURTSTAG. «Galaktischer Humor mit Erich von Däniken – Exklusive Cartoon-Ausstellung zu Erich von Dänikens 80. Geburtstag». Information: Tel. 033 827 57 57. 11.00 bis 18.00 Uhr. JungfrauPark Interlaken, Obere Bönigstrasse 100, Interlaken. www.jungfrau-park.ch
Täglich	KUNSTWERKE VON SEYLECH LEUTHARD. In der neuen Kunstgalerie Seylech in Brienz, Hauptstrasse 103 (neben Rothorn-Apotheke). Geöffnet auf Anfrage: Tel. 033 951 73 13 oder 079 130 33 77. www.seylech.ch
Täglich	FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Jahresthema: Ein gutes Gespann – Landwirtschaft im Freilichtmuseum. Information: Tel. 033 952 10 30 oder www.ballenberg.ch . 10.00–17.00 Uhr.
Täglich	AUSSTELLUNG «100 JAHRE WEIHNACHTSKRIPE CHRISTNACHT». Die Huggler Holzbildhauerei präsentiert eine Ausstellung mit originalem Brienzer Kunsthandwerk in der Burggalerie Brienz.
Jeden Mo.–Fr.	AUSSTELLUNGSRAUM DER SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI. Während dem Schulbetrieb Montag bis Donnerstag jeweils 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 17.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 11.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr geöffnet. www.holzbildhauerei.ch
Jeden Mi. & So.	DORFMUSEUM «ALTE MÜHLE». Wechselausstellung «einst & jetzt» – Gegenstände im Wandel der Zeit. Eintritt frei, Spendenkässeli. Dorfmuseum Alte Mühle, Mühlenenstrasse 38, Wilderswil.
Jeden Fr. & Sa.	AUSSTELLUNG – INTERLAKEN. Hansueli Urwyler: 30 Jahre Kulturpodium/Galerie IHB spectrum 1985–2015. Terminvereinbarung möglich: Tel. 033 822 46 53. 16.00 bis 18.00 Uhr. IHB Spectrum, Postgasse 16, Interlaken. www.urwyler-hansueli.ch
Jeden Fr.–So.	FIGÜRLICH BIS ABSTRAKT. 14.00 bis 19.00 Uhr. Werke von Beatrice Urweider: Tel. 079 311 35 80. Burger Galerie, Hauptstrasse 62, Brienz.

	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE OKTOBER 2015 bis MONTAG, 7. SEPTEMBER 2015 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlakentourism.ch , www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch , www.brienz-tourismus.ch

Belvédère

★★★★★

Strandhotel & Restaurant

Mittagsangebot im Belvédère

Von Montag bis Freitag, von 11.30 bis 13.30 Uhr

Geniessen Sie ab sofort unser neues 2- oder 3-Gang Halbzeitmenü, für CHF 25.– bzw. 32.–, inklusive Kaffee oder unseren neuen 2- oder 3-Gang Businesslunch für CHF 38.– bzw. 45.–, inklusive Kaffee. Selbstverständlich haben wir auch eine Auswahl an erlesenen à la Carte Gerichten. Mehr Informationen sowie das aktuelle Menü finden Sie auf unserer Homepage.

Sommerliche Genuss-Stunden

auf der Belvédère Terrasse

Geniessen Sie die heissen Sommertage in unserer Lounge mit schönster Sicht auf die Spiezer Bucht und den Thunersee. Entspannen Sie sich beim Entdecken eines Spiezer Weins oder beim Kosten eines Cocktails und lassen Sie die Seele baumeln.

Herbstzeit-Genusszeit

In der zweiten Hälfte des Septembers nehmen wir erlesene Wildgerichte und herbstliche Kreationen in unsere Speisekarte auf. Die Wildgerichte werden stetig der Saison angepasst und sind bis Ende November im Restaurant Belvédère zu geniessen. Natürlich gibt es wie immer unsere Klassiker und Gerichte ohne Wild zu geniessen.

Gutscheine in unserer Wellnessoase «Bel-Well»

Profitieren Sie jetzt! Sie erhalten im September 20% auf alle Wellness Anwendungen A la Carte*! Geben Sie bei der Reservation den Code: WA0615 an!

* Angebot je nach Verfügbarkeiten.

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch
info@belvedere-spiez.ch



Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Burehuus-Agenda 2015

Sonntags-Brunch

6. September, 4. Oktober
mit Ländler Musik, 1. November,
6. Dezember «Chlouse-Brunch»

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
«Burebüffet zum Z'morgele»
«unverschämt guet»
CHF 35.– pro Person
(Reservation erwünscht)

Herbstmomente erleben

Und die einzigartige Kombination aus
ländlicher Gastfreundschaft und dem
besonderen Ambiente eines traditionellen
Bauernhauses geniessen.

Die herbstlich-kulinarischen Köstlichkeiten
im Restaurant Burehuus – ein Genuss.
Gerichte wie «Housis Rinder-Ghakets»,
«Käthis Nüssler Salat»,
«Füür u Flamme Läberli» oder «Jäger-Pfäffer»
versprechen einzigartige Speisekompositionen
und haben zum Ziel, ihren Gaumen zu
verwöhnen – herzlich willkommen im
einzigartigen Burehuus mitten in der Stadt Thun.

Herz & Rosen Erlebnis

Traumhaft schön Dekorierten Tisch mit
Rosenblätter und Kerzen
1 Glas Schaumwein, ein köstliches
4 Gang Menü, 3 rote Rosen zum mitnehmen.

Auf Vorbestellung



Herzlich
willkommen

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

SPIEZ
KRAFTORT AM WASSER

SPIEZER
FOOD FESTIVAL
04 - 06 SEPTEMBER BUCHT

Neue Genüsse entdecken

Das erste Food Festival in der Spiezer Bucht

Das Finalwochenende der Suzuki Swiss Beach Soccer League vom 4.–6. September bietet allerhand Abwechslung. Neben packenden Spielen können die Zuschauer eine inspirierende Kulinarik geniessen und das attraktive Rahmenprogramm auskosten.

Täglich live Bands von 16.00 – 21.00 Uhr

- Tom Lee & Band
- Nils Burri
- Fäbs
- Chubby Buddy
- Club de Bombordo
- Red Shoes

Das abwechslungsreiche Angebot am ersten Foodfestival in Spiez

Viel Gesundes für alle Gesunden und die, die es noch werden möchten:

- Ceviche
- Smoothies
- Crêpes
- Mexikanische Köstlichkeiten
- Grillangebot sowie Hamburger für Vegetarier, Veganer und Fleischesser
- Caipirinha-Bar

Das vielfältige Rahmenprogramm in der Bucht

- Pilates
- Slackline
- TRX
- Kletterwand
- Kanu- und SUP-Vermietung
- prof. Massagen
- Whirlpool
- Carve and skate
- Beach Soccer und vieles mehr

Vom Freitag bis Sonntag finden in der neuen Beach Arena folgende Beach Soccer-Spiele statt:

- Länderspiel Schweiz vs. England
- SM-Finals der Suzuki Swiss Beach Soccer League
- Show-Match mit Swiss Ski vs. Wacker Thun
- Cupfinal der Frauen

Weitere Informationen

www.foodfestivalspiez.ch
www.beachsoccer.ch

Spiez Marketing AG
Info-Center Spiez
Bahnhof, Postfach 357
3700 Spiez
Tel. 033 655 90 00
Fax 033 655 90 09
spiez@thunersee.ch
www.spiez.ch



Schneewittchen

Inszenierung frei nach Gebrüder Grimm, Deborah Lanz
 16. Dezember 2015, Kursaal Interlaken, Theatersaal



Vorstellungen

10.00/14.00/16.00/20.00 Uhr
 Vorverkauf ab 1. September 2015

Buchhandlung Krebsler
 Höhweg 11, 3800 Interlaken

Online: www.art-7.ch
 Telefon: 079 532 55 61

Eintritt

Kinder: CHF 20.–
 Erwachsene: CHF 27.–

Gutscheine sind online
 oder telefonisch bestellbar.

Für üs Oberländer!



Wettbewerb:
 Gewinne
 ein Wellness-
 Weekend!
www.oberland-web.ch

Top Adressen:

 **oberland-web.ch**
 Alles was ich brauch. Auf einen Blick.

Mit diesem Gutschein erhalten Sie im Loeb Thun,
als Leser der Bödeli-/BrienziInfo

CHF 10.–

Rabatt bei einem Einkauf ab CHF 50.–

Gültig bis 30. September 2015. Rabatt nicht kumulierbar. Exkl. einige Mietpartner. Weitere Ausnahmen www.loeb.ch

Bewusst leben.

LOEB

„Bären“ Hot Stone

jeden Freitag und Samstag Abend
Fleisch vom heissen Speckstein und
Fisch vom heissen Himalaya Salzstein



Wirtshaus zum Bären
Hauptstrasse 46
3806 Bönigen
033 822 19 51



Schweizerischer Tag der Kleinkunst

Matinee im Stadtkeller Unterseen mit Permis-B
Sonntag, 13. September 2015 um 11.15 Uhr



Voranzeige:
23. Oktober, 20.00 Uhr
Lesung «Die Walserin»
mit Therese Bichsel

Musikalische Umrahmung
mit «Bärner Rose»

- Susanne Hirni: Geige, Flöte
- Anna Altmeier: Akkordeon
- Roger Stiegler: Drums
- Dominik Stauch: Gitarre
- Christian Fahrni: Kontrabass

Eintritt

CHF 25.–/15.– im Eintritt inbegriffen
ist ein Apéro (Kaffee/Tee/Mineral und
Gipfeli/Gebäck)

Vorverkauf

«Permis-B» widmet sich der traditionellen südosteuropäischen Volksmusik und spielt von jiddischen Doinas über moldavische Horas und Lieder der Fahrenden. Diese Musikauswahl wird mit Eigen- und Fremdkompositionen erweitert.

Ab Donnerstag, 3. September bei
Dropa Drogerie Günther
Bahnhofstrasse 25, 3800 Unterseen
Tel. 033 826 40 40
Fax 033 826 40 41
Filiale Zentrum Ost
Tel. 033 823 80 30

Think the Way you Print



DAMIT VOM JAHRESBUDGET WAS ÜBRIG BLEIBT

SP swissprinted.ch
Ihr Online-Druckpartner aus der Schweiz

Spielender Sparspass für Kinder

Die Dinos sind zurück. Gross und Klein lieben es die witzige Spardose mit Münzen zu füttern. So unterhaltsam war Sparen für Kinder noch nie.



Freundlich, mit einem Lächeln im Gesicht, steht der bunte Dino im Kinderzimmer. Geduldig wartet er, dass er etwas zu essen kriegt. Sein Futter: Münzen jeder Grösse und Währung. Sie verschwinden im Zick-Zack-Kurs durch den langen Hals bis sie in seinem Bauch ankommen... Die «Big Belli Bank» ist ein ideales Geschenk, wenn Eltern, Grosseltern und Göttis ihre lieben Kleinen überraschen möchten. Gleichzeitig lernen Kinder auf spielerische und unterhaltsame Art mit Geld umzugehen.

Die munteren Figuren werden umweltschonend in der Schweiz hergestellt und geniessen bei regelmässiger Fütterung ein langes Leben...

Heimatwerk Interlaken
Höheweg 115
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 53

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
9.00 – 19.00 Uhr
Samstag
9.00 – 16.00 Uhr
Sonntag
11.00 – 16.00 Uhr

metabolic balance

**GOOD
HEALTH**

Sie sind einzigartig – Ihr Stoffwechsel auch.

Mit der Hilfe von über 30 Laborwerten aus Ihrem Blut erhalten Sie einen individuell zusammengestellten Ernährungsplan.

Dieser kann eingesetzt werden für:

Stoffwechselregulierung, Gewichtsreduzierung, Kraftsport, Ausdauersport, Ihr Wohlbefinden

Phytotherapie – sekundäre Pflanzenstoffe:

Nützen Sie die Kraft der Natur als idealen Begleiter im Alltag.

Diverse labordiagnostische Möglichkeiten,
zur Abklärung von **Nahrungsmittelunverträglichkeiten**.

Anti-Aging, **Übergewicht**, hormonelle Beschwerden, erhöhtes Cholesterin,
Verdauungsbeschwerden, Eisenmangel oder möchten Sie
Ihre Ernährung optimieren?

Investieren Sie jetzt in Ihr Wohlbefinden – ich berate Sie gerne.

...einfach individuell

Renate Bodack
Dipl. Ernährungs-, Phyto- und
Vitalstoff-Therapeutin SSAAMP

Kanalpromenade 1
3800 Interlaken
Mobile 078 638 28 32
mail@goodhealth.ch
www.goodhealth.ch

Krankenkassen anerkannt



beosolar.ch
Erneuerbare Energie

Beratung | Planung | Ausführung



Besuchen Sie uns an der OHA in Thun!
Wir freuen uns auf einen angenehmen Austausch mit Ihnen.

beosolar.ch GmbH
Flurweg 4, 3700 Spiez, Telefon 033 654 88 44
info@beosolar.ch, www.beosolar.ch

OHA
28.8. bis 6.9.2015
Stand 629, Halle 6
Thun-Expo-Areal, Thun



WIR VERZAUBERN SIE MIT UNSEREN FEINEN

WILDSPEZIALITÄTEN

AB 11. SEPTEMBER 2015

WIR ZAUBERN FÜR SIE MIT VIEL LIEBE UND FANTASIE
NICHT ALLTÄGLICHE GERICHTE.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

VORANZEIGE: SAMSTAG, 17. OKTOBER 2015

GROSSES WILDBUFFET

GERNE NEHMEN WIR IHRE RESERVATION ENTGEGEN

IHRE GASTGEBER
BEATE UND BEAT WETTACH UND TEAM
TELEFON 033 951 35 51



«Grand Tour of Switzerland 1782»

Sonderausstellung: 4. September bis 25. Oktober 2015



Johannes Stähli (1778–1861). Die «Lütschenen». Kolorierte Umrissradierung. Leihgabe aus Schweizer Privatbesitz.

Öffnungszeiten:
Donnerstag
14 – 17 | 19 – 21 Uhr
Freitag | Samstag
14 – 17 Uhr
Sonntag
14 – 17 Uhr
Offene Sonntage:
6.9., 4. + 25.10.

Alte Pinte Bönigen
Museum
Galerie
KulturRaum
Interlakenstrasse 2 |
3806 Bönigen

**Der russische Thronfolger
Pawel Petrowitsch Romanow
auf Schweizer Stippvisite**

Eröffnung:
Freitag, 4. September 2015, 19.00 Uhr

Begleitausstellung
Emil Herzog | 1905–1981
Gemeindeschreiber
Zivilstandsbeamter
Komponist (Jodellieder)
Maler



Emil Herzog

Möchten Sie Ihr Kind noch besser verstehen?

Jedes Gesichtsmerkmal und jede Ausprägung dieses Gesichtsmerkmals hat eine eigene Bedeutung. Werden diese Bedeutungen kombiniert, erkennt man das Wesen eines Menschen und seine persönlichen Stärken.

Erfahren Sie an meinem Vortrag, wie hilfreich eine auf dem taoistischen Gesichterlesen basierende Persönlichkeitsanalyse in der Erziehung von Kindern und bei der Berufswahl von Jugendlichen ist.

9. September 2015, 19.30-20.15 Uhr
Erster Stock Restaurant Stadthaus in Unterseen
Anschliessend an Vortrag Fragerunde und kleiner Apéro

Bitte anmelden bis 6. September unter 079 810 19 98
Eintritt von CHF 10.– vor Vortragsbeginn zu bezahlen
Sandy Stewart / Optima – Goldswil



OX
RESTAURANT & GRILL



Am Marktplatz, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 12 20, www.ox-interlaken.ch
Täglich geöffnet von 09.30 bis 23.30 Uhr mit attraktiven, wechselnden Mittagsmenüs für Fr. 17.–
Entdecken Sie die neuen Salat-Kreationen und Glace-Spezialitäten von unserer Sommerkarte!

Nüsse – für claro keine Knacknuss!

claro Weltladen für fairen Handel

Mit sechs verschiedenen Sorten bietet claro neu eine reiche Palette fair gehandelter Nüsse aus aller Welt an, denn so verschieden die Nüsse sind, so verschieden ist auch ihre Herkunft: **Macadamia** aus Kenia, **Paranüsse** aus Bolivien, **Mandeln** aus Galiläa, **Cashews** aus Indien, **Haselnüsse** aus der Türkei und **Erdnüsse** aus Nicaragua.

Aufgrund des hohen Fettgehalts liefern Nüsse reichlich Energie. Ihr Fett ist hauptsächlich aus ungesättigten, leicht verdaulichen Fettsäuren zusammengesetzt. Ausserdem enthalten sie viele Vitamine und Eiweissstoffe. Weltweit sind Nüsse seit langem ein wichtiger Bestandteil der Ernährung. Und dies zu Recht: Studien zeigen, dass der regelmässige Verzehr von Nüssen (eine Handvoll pro Tag) die Gesundheit positiv beeinflusst. Innerhalb des bestehenden Sortiments bietet claro neu attraktive Nuss-Würzmischungen an. All diese Würzmischungen sind zudem mit Meersalz angereichert. Um die feinen Nüsse optimal zu schützen, werden sie in PET/Standbeutel verpackt, unter Schutzatmosphäre abgepackt und dank des rundum bedruckten Beutels vor unnötigem Lichteinfluss geschützt.

Produktion und Ernte sind bei jeder Nussorte sehr verschieden und äusserst aufwendig. Ihren Kriterien treu, achtet



claro auch beim Handel mit Nüssen auf eine soziale und ökologisch nachhaltige Produktion; dabei werden Kleinbauernbetriebe, kleine Kooperativen und Frauenorganisationen (Galiläa) unterstützt. Dank eines festen Einkommens, garantierten Abnahmeverträgen und langfristiger Zusammenarbeit wird diesen Partnern ein existenzsicherndes Einkommen garantiert.

Lassen Sie sich bei einem Besuch in unserem Laden vom interessanten und bekömmlichen Nuss-Angebot inspirieren!

Ihr claro Weltladen-Team

claro Weltladen
Marktgasse 46
3800 Interlaken

- Lebensmittel
- Kunsthandwerk
- Soglio- & Heldprodukte

Betriebsferien vom 30.10. – 26.11.



Haben Sie Ihr Jahresschluss-Essen oder das nächste Familienfest schon geplant?

Es gibt tausend Gründe, seinen Mitarbeitenden, seinen Geschäftspartnern, den Kunden, seinen Freunden oder der Familie Danke zu sagen. Wir bieten Ihnen dafür den passenden Rahmen:

- Jungfrau-Restaurant in Wilderswil mit bestem Blick auf die Jungfrau für Bankette bis 80 Personen.
- Restaurant topoff im Zentrum Seeburg Interlaken mit Blick über die Dächer und den Brienersee. Geeignet für Apéros, Bankette und Events bis 200 Personen.
- Feiern in spezieller Location? Gerne empfehlen wir uns als Cateringpartner für Ihr Fest!

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage



Jungfrau Hotel · Schulgässli 51 · 3812 Wilderswil · 033 845 85 00
www.jungfrau-hotel.ch · info@jungfrau-hotel.ch

Restaurant topoff · Untere Bönigstrasse 35 · 3800 Interlaken · 033 845 85 90
www.seeburg.ch · info@topoff.ch

RAZ.ZI



TEAM 7

IHR SPEZIALHAUS
FÜR MODERNE KÜCHEN

QUALITÄT,
MARKENVIELFALT & FACHBERATUNG

3800 Interlaken | Untere Bönigstrasse 8 | 033 828 6111

von Allmen

www.wohncenter-vonallmen.ch

INTERLAKEN

Kunsthaus Interlaken

Veranstaltungen im September

Donnerstag, 3. September, 19.30 Uhr
Groove Connection Big Band Jazz
Leitung: Sandro Häsller | Sabine Wohlleber, voc
TOI OpenAir-Sommer-Konzert
Freier Eintritt | Kollekte | Barbetrieb im Freien



Die Pianistin Daria Tschaikowskaja



Franco Francese: Elide nello studio, 1955, Öl/Leinwand

Sonntag, 6. September, 17.00 Uhr
ensemble viceversa Klassik
Im Programm «zeit los» sind Musik, Wort und Szene eng miteinander verknüpft. Neue Musik wird mit klassisch-romantischem Repertoire verwoben, Texte unterschiedlicher Stilrichtungen und Gattungen formen den Kontext des szenischen Bogens mit ...
Eintritt: CHF 35.– | 25.–

Freitag, 25. September, 20.00 Uhr
Klavierabend mit Daria Tschaikowskaja Klassik
Die mehrfach ausgezeichnete russische Pianistin spielt Werke von Maurice Ravel und Sergej Rachmaninoff – ein Muss für Klassikliebhaber
Eintritt: CHF 35.– | 25.–

Donnerstag, 10. September, 19.30 Uhr
Chili Poppers Rock'n'Roll & Rockabilly
Dean Wilson & Band sind aus dem Programm der TOI OpenAir-Sommer-Konzerte nicht mehr wegzudenken
Freier Eintritt | Kollekte | Barbetrieb im Freien

27. September bis 22. November 2015
ITALIANITÀ
Werke bedeutender Künstler des 19. und 20. Jahrhunderts aus dem Tessin und der Lombardei aus der Fondazione Matasci per l'Arte, Tenero.

Vernissage
26. September 2015,
17.00 Uhr, Kunsthaus

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Samstag,
15 bis 17 Uhr
Sonntag, 11 bis 17 Uhr
Montag und Dienstag
geschlossen

Kunsthaus Interlaken
Jungfraustrasse 55
3800 Interlaken
Telefon 033 822 16 61
www.kunsthaus
interlaken.ch



ZENGER

Ich würde mich freuen auch Ihre individuellen Ideen mit Holz oder Stein umsetzen zu dürfen!

Gerne erledige ich für Sie:

- sämtliche Maurerarbeiten
 - Abbruch- und Umgebungsarbeiten
 - Umbauten / Renovationen
 - Rundholzbauten
- (Alphütten, Weid-, und Ferienhäuser, Holzbänke, Tische sowie Brunnen- und Blumenträge.)

ALAIN ZENGER
KUNDENMAURER & RUNDHOLZBAU

OBERDORFSTRASSE 28
3852 RINGGENBERG BE
M +41 78 671 09 32
INFO@ALAINZENGER.COM
WWW.ALAINZENGER.COM

7 x POOL-BILLARD 5 x DARTS
SNOOKER TÖGGELI FLIPPER

SPORT BAR
8 Helvetia

Bahnhofstrasse 6 3800 Unterseen
tel. 033 823 23 53 www.helvetia-sportbar.ch

HAPPY HELVETIA IN SEPTEMBER

SONNTAG BIS DONNERSTAG
AB 22.30 UHR BIS SCHLUSS:
2 DRINKS FÜR 1

GÜLTIG VOM 1. - 30. SEPTEMBER 2015

Kindertreff
Schatzinsel

- Bist du zwischen 4 und 10 Jahre alt?
- Hast du Freude am Singen, Spielen und Basteln?
- Hörst du gerne Geschichten?

... dann komm und mach dich mit Kapitän Loro auf die Schatzsuche!

Mittwoch, 2. + 16. Sept. 2015
21.10.2015
04. + 18.11.15 / 02. + 16.12.15
14.00 - 15.30 Uhr
Alpgasse 6, 3855 Brienz

Liebe Eltern
Wir freuen uns, Ihre Kinder bei uns begrüßen zu dürfen. Interessante Geschichten aus der Bibel, singen, spielen, basteln, viel Spass und ein kleines Zvierli stehen auf dem Programm.
Kontaktperson: Anja Thöni, Tel. 079 260 90 70

Gemeinschaft für Christus



Volksmusik-Konzert für das Haus der Musik

Sonntag, 13. September 2015, 17 Uhr, Kirchgemeindehaus Matten
Eintritt frei – Kollekte für das Haus der Musik



Marianne und Beat Schenk

Mitwirkende

- **Oberländer Chörli**
Leitung: Marie Theres von Gunten
- **Alphorngruppe Jungfrau**
Leitung: Adolf Zobrist & Sami Lörtscher
- **oergelmusic.ch**
Beat & Marianne Schenk (Schwyzerörgeli), Tobias de Stoutz (Tuba)
- **Stubemusig mit MSO-Lehrern**
Markus Zenger (Klarinette), Sami Lörtscher (Trompete), Beat Schenk (Schwyzerörgeli), Tobias de Stoutz (Tuba)
- **Ländlerformation im Bündnerstil**
Severin Trachsel, Regina & Markus Zenger (Klarinette), Beat & Marianne Schenk (Schwyzerörgeli), Evelyn Brunner (Kontrabass)
- **Innerschwyzer Choscht**
Markus Zenger (Klarinette), Beat Schenk (Schwyzerörgeli), Stefan Dorner (Klavier), Evelyn Brunner (Kontrabass)

- **Huusmusig Compañeros**
Thomas Tschudin (Geige), Ueli Liechti (Handorgel)

MSO-Grundkurs Gitarre für Kinder

Beginn: nach den Herbstferien 2015

Dauer: bis zu den Sommerferien 2016

Inhalt: Entwicklung der Fingerfertigkeit, Orientierung auf dem Griffbrett, Akkorde, singen und spielen, Schlagtechniken und Zupfmuster.

Unterrichtsform: Gruppenunterricht (3er Gruppen) kombiniert mit Einzelunterricht.

Instrumente: Können bei der MSO günstig gemietet werden.

Alter: nach Möglichkeit werden die Kinder in gleiche Altersgruppen eingeteilt.

Ukulele: Für Kinder ab dem 6. Altersjahr gibt es entsprechende Kurse für Ukulele.

Leitung: Stefan Carrel, 079 347 16 15 oder stefancarrel@bluewin.ch

Preis pro Kind und Kurs: Fr. 810.–

Anmeldeschluss: 15. September 2015

Auskunft und Anmeldung:

Musikschule Oberland Ost
Rugenparkstrasse 2
3800 Interlaken
Tel. 033 822 63 70

Spendenkonto
«Haus der Musik»
CH93 0839 3016
1015 9620 2
Musikschule
Oberland Ost
Rugenparkstrasse 2
3800 Interlaken

www.mso-net.ch
www.haus-der-musik.ch
www.jugendmusik-interlaken.ch

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Gründer

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.

Kostüm-Frey Interlaken
Über 3000 Kostüme griffbereit

Zauberschau –
Unterhaltung – Lachen und Staunen
Damit auch IHRE Veranstaltung ein
voller Erfolg wird!

Entertainment

079 715 52 56 www.kostuem-frey.ch

vhs-up zib VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Leute und Regionen im Himalaja

Bildervortrag mit Dr. Bernhard Müller



Volkshochschule
Oberhasli/
Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Relax-Massage
30 min. CHF 45.–
Kopfmassage/Nackentherapie
Rückenmassage/Fussmassage

THAI
THERAPIE MASSAGE

Höheweg 1 (1. Stock) 3800 Interlaken
033 821 28 19

STUCKI METZGEREI AG
BÖNIGEN
100 Jahre

033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse Grill-Spezialitäten

Erleben Sie tiefe Entspannung
Anregung Ihres körpereigenen Arztes
und Wohlfühloase für Ihre Füsse

Fussreflexzonenmassage
Rosmarie Mühleemann
freut sich, Sie zu behandeln.

Hauptstrasse 19, 3806 Bönigen
033 822 82 80
079 152 70 43
Termine nach Tel. Vereinbarung

Aluminium-Fensterläden

Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollläden

**Wetterbeständig
Pulverbeschichtet
Einbrennlackiert**

Albert Zwahlen
Metall- und Storenbau
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Die **Isenfluh-Sulwald-Bahn** fährt
täglich gegenüber von
Eiger, Mönch und Jungfrau in einzigartige
Wandergebiete.
Rückfahrmöglichkeit auch
mit **Monster-Trottis**.

Luftseilbahn
Telecabine
Cablecar **LIS** Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

www.kunsttherapie-malatelier.ch

♣ Kinder, Jugendliche & Erwachsene ♣ Einzel-, Paar- &
Familientherapie ♣ Workshops & Seminare ♣

Tagesworkshop: Malerlebnis intensiv
Samstag, 26. September
Aarmühlestrasse 8, Interlaken 079 431 75 12

3. September 2015, 19.15–21.00 Uhr
Grimsektor in Innertkirchen

Dr. Bernhard Müller, Scharnachtal, wird uns mit seinen neusten, faszinierenden Bildern lebensnah über das Leben im Himalaja informieren.

Freier Eintritt

Anmeldung erwünscht
Volkshochschule Oberhasli/
Region Brienz
Tel.: 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch

Kollekte und Verkauf von nepalesischem und tibetischem Kunsthandwerk für die Erdbebenopfer in Nepal zur Hilfe zur Selbsthilfe beim Wiederaufbau.

Am 12. Dezember wird Dr. Bernhard Müller, Alt-Regierungs- und Nationalrat, in Bern, der Menschenrechtspreis 2015 der Europäischen Gesellschaft für Menschenrecht IGFM überreicht.

Besuchen Sie uns
im Internet
www.vhs-zib.ch

Von den Zusatzversicherungen der Krankenkassen anerkannt



Gutschein (gültig für 1 Jahr ab September 2015) für eine kostenlose Zungen- und Puls-Diagnose

Alpenstrasse 36, 3800 Interlaken
www.gongtcm.ch, Tel: 033 525 08 18



- . Neuanfertigung
- . Änderungen
- . Verkauf von Trachtzubehör

Malou Balmer
Dipl. Trachtenschneiderin
Höheweg 49
3800 Interlaken
033 822 11 84 . 079 438 75 49
balmermalou@bluewin.ch
www.trachten-atelier.ch



Nationale Wahlen 2015



National- und Ständeratswahlen Radio BeO informiert!

BeO-Wahlservice ab dem 7. September

Programm unter www.radiobeo.ch

Service Public für die Region!

96.8 MHz
www.radiobeo.ch

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Berufsbegleitende Lehrgänge (Dauer: 1 Jahr)

Bürofach-/Handelsdiplom VSH

schweizweit anerkannte Abschlüsse

- Kursstart: 14. Oktober 2015
- Kurstag: Mittwoch

Med. Sachbearbeiterin+

- Kursstart: 15. Oktober 2015
- Kurstag: Donnerstag

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte an.

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



noss.ch

Schulzentrum

Wer ist unsere September-Person?



Bild: sarah michel . fotografie . www.boesses-munggi.ch

Unsere Person lebt in Burglauenen. Ein Teil ihres täglichen Lebens haben wir zeichnerisch festgehalten und hilft Ihnen bei der Namenssuche weiter.



Illustration: Ernst Hanke

So sind Sie dabei: Senden Sie uns bitte den Namen der gesuchten Person als Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an: Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder: wettbewerb@weberag.ch

Einsendeschluss: Freitag, 11. September 2015. Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Gewinnen Sie! Wir verlosen 2 x 2 Retour-Tickets Grindelwald Grund – Männlichen www.maennlichen.ch

Auflösung Wettbewerb August 2015
Simon Anderegg, Unterbach
Herzliche Gratulation den Gewinnerinnen
Hanna Zurbuchen, Habkern
Regina Blatter, Brienz

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



MEISTER ALLER TERRAINS

ŠKODA Octavia 4x4



www.skoda.ch

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch

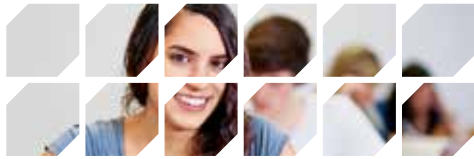


Kompetenzen erweitern

Das neue Kursprogramm ist online
wst.ch/weiterbildung

Lehrgänge, Kurse und Seminare für Private.
Massgeschneiderte Angebote für Unternehmen.

Wir beraten Sie gerne.



kV bildungsgruppe
schweiz

Wirtschaftsschule Thun
T 033 225 26 26 | wst.ch

EINLADUNG Montag, 7. September, 14.00 Uhr

Gasthof Rössli Dürrenast
Frutigenstrasse 73, 3604 Thun
Veranstaltungsraum: Rösslistube

Stürze vermeiden – Worauf kann ich achten?

Öffentlicher Vortrag
Eintritt frei / Kaffee und Kuchen / kleines Präsent

Es würde uns sehr freuen, Sie an diesem
Anlass des Hausbetreuungsdienstes für Stadt
und Land begrüßen zu dürfen.

Filiale Thun 033 336 21 84
Filiale Interlaken 033 823 30 50

www.homecare.ch

Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.



KATER NINO UND KATER KIMI ■ Getigert ■ Kimi 2 Jahre ■ Nino 4 Jahre ■ Leukosegetestet ■ entwurmt ■ vollständig geimpft ■ kastriert ■ gechippt ■ auslaufgewohnt Kimi ist sehr zutraulich,



geimpft ■ kastriert ■ gechippt ■ auslaufgewohnt ■ zutraulich Lara ist eine liebe Katze, die gerne Streicheleinheiten hat, aber auch zeigt, wenn sie genug hat. Sie ist ruhig und eine Einzelgängerin. Sie braucht einen Haushalt, mit Auslauf ins Grüne, wo es ruhig ist. Sie braucht Nierendiätfutter.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden
Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden
gegen einen Unkosten-
beitrag abgegeben.



KÄTZIN FINI ■ Getigert ■ ca. 13 Jahre ■ gehörlos ■ Leukosegetestet ■ entwurmt ■ vollständig geimpft ■ kastriert ■ gechippt ■ zutraulich Fini ist eine ältere Dame, die Streicheleinheiten sehr mag und lustig vor sich hin schnurrlet. Sie hat ein Nierenleiden und braucht Spezialfutter. Bei ruhigen Personen, die auch viel Zuhause sind, würde es ihr bestimmt gefallen.

KÄTZIN LARA ■ Getigert ■ ca. 10 Jahre ■ Leukosegetestet ■ entwurmt ■ vollständig

STEIN UND GARTEN

Ueli Strähli
3812 Wilderswil
079 236 24 18

GARTENBAU
TROCKENMAUERN
STEINGÄRTEN
FINDLINGS
GARTENUNTERHALT

info@STEIN-UND-GARTEN.CH
STEIN-UND-GARTEN.CH

GRABMALE
IN ALLEN
NATURSTEINARTEN
UND
FINDLINGEN

BILDHAUEREI
HANNES STÄHLI
3812 WILDERSWIL
033 822 17 75

hannesstaehli@hotmail.com
stein-und-garten.ch



Artgerechte Ernährung für Hunde und Katzen

Kurzvortrag zum Thema artgerechte Ernährung für
Hunde und Katzen & Vorstellung ANiFiT- Produkte

Daten: 16. Sept, 14. Okt, 25. Nov, 9. Dez 2015, jeweils 19:30-21:00

Anmeldungen bitte an:
Tierheilpraxis BEO, Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen –
079 422 70 15, info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch

hundepension-luna.ch

Andreas Schweingruber
Haltengraben 222
3804 Habkern

033 843 00 23
079 689 46 12

info@hundepension-luna.ch



Leissiger Oktoberfest
 O'zapft is!
 17. Oktober 2015 ab 18:00 Uhr
 Turnhalle Leissigen
 Eintritt Fr. 12.-
 (bis 19:00 Uhr schenken wir Ihnen einen Konsumationsgutschein von Fr. 5.-)

Wahl der Miss Oktoberfest 2015
 1. Preis: 4 Nächte für 2 Personen in einem Wellness Hotel (Wert 750.-)

Waldegg-Keller
 Rugenparkstrasse 24 3800 Interlaken
 Tel. 033 821 06 06 Fax 033 821 69 50

Getränkemarkt Käsespezialitäten Hauslieferdienst Weinhandlung Festmaterialverleih

Willkommen im Flaschen-Paradies

zumstein elektro
 3706 Leissigen 079 311 10 18



**Jeweils Freitag um 18.15 Uhr
 Buffetabend!**

- 04. Sept Bratengenuss ohne Reue
- 11. Sept Viva Italia
- 18. Sept Typisch Artos
- 25. Sept Fondue Chinoise
 Live-Musik: Rentner Fäger

CHF 38.00 pro Person inkl.
 Salat- oder Antipastibuffet und Dessertbuffet

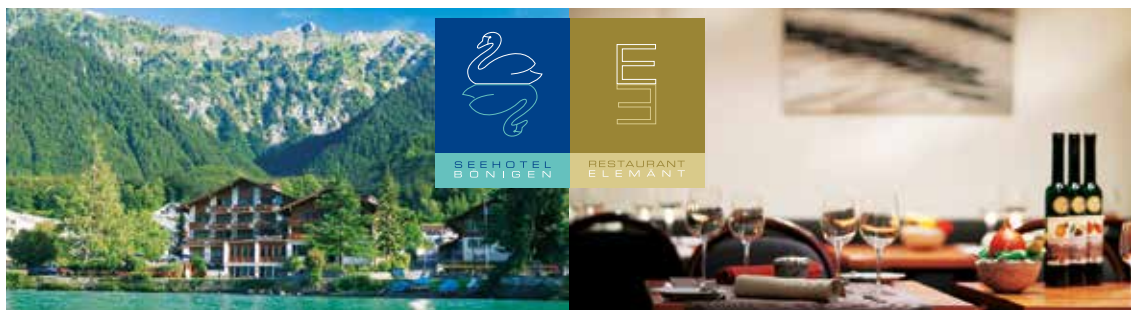
Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
 Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

**Für einen gesunden Schlaf
 und einen starken Rücken–
 Riposa Rückenmatratzen.
 Jederzeit in unserem
 Bettenstudio Probeliegen.**



FLÜBO
 Haus für schönes Wohnen

Hauptstrasse 109
 3855 Brienz
 Telefon 033 951 19 64
fluebo.ch



SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!

Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzensee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMÄNT!
 Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch



STEFFI BUCHLI
UELI KESTENHOLZ – FREIHEIT

196 Seiten, 27 x 30 cm, gebunden
 ISBN 978-3-03818-068-5, CHF 49.–
 Zahlreiche farbige Abbildungen.
 Erscheint im September 2015.

STEFFI BUCHLI
UELI KESTENHOLZ – FREIHEIT

**Spektakuläre Bilder und spannende Geschichten aus dem Leben
 des Snowboarders und Extremsportlers Ueli Kestenholz.**

Der Bildband eines verrückten Lebens. Eine Liebeserklärung an die Freiheit. Ein Appell, für den eigenen Lebenstraum zu kämpfen. Das alles ist dieses Buch. Mit starken Bildern schaut Ueli Kestenholz zurück auf seine lange Karriere als Multisportler. Die Bretter, die ihm die Welt bedeuten, gleiten über Schnee und Wasser. Die Flügel, die ihn durch das Leben tragen, sind Schirme. Fallschirme, Snowboards und Surfbretter sind für Ueli Kestenholz gleichzeitig Spiel- und Werkzeug. Was noch niemand geschafft hat, das reizt ihn. So hat er an einem Tag Eiger, Mönch und Jungfrau mit dem Speedriding-Schirm befahren. Was am Ende spielend leicht aussieht, ist mit harter Arbeit verbunden. Ueli Kestenholz ist auch eine Ich-AG: Er ist Buchhalter, Fotograf und Filmer, Sekretär, Marketingmann, Produzent, Hauptakteur und Chef von all denen. Der Antrieb: der Traum der Freiheit.

Bitte senden Sie mir ___ Ex. «UELI KESTENHOLZ – FREIHEIT»
 zum Preis von je CHF 49.– (inkl. Versandkosten) ISBN: 978-3-03818-068-5

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Talon einsenden/faxen an: Werd & Weber Verlag AG, Gwattstr. 144, 3645 Thun, Fax 033 336 55 56.
 Bestellen Sie auch online oder per Mail: www.weberverlag.ch, vertrieb@werdverlag.ch

Berggastronomie in seiner schönsten Form!



Bergrestaurant Planalp 1341 m.ü.M.

Tel. 033 951 12 31
www.berghaus-planalp.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Zaunteam

Starke Zäune. Starkes Team.

Zäune, Tore & Geländer

Fordern Sie jetzt kostenlos den Katalog oder eine Beratung vor Ort an.

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse 8, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, frutiger@zaunteam.ch

www.zaunteam.ch Gratis-Tel. 0800 84 86 88



... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch



Plüss Metallbau
Weissenaustr. 54, 3800 Unterseen
Telefon 033 822 27 06
Fax 033 822 27 67
metallbaupluess@bluewin.ch
www.metallbau-pluess.ch

BailArte

Tanz und Lebensfreude Salsa cubana

Salsa Level I

Mo, 21. Sep. – 26. Okt. 2015 (6x) 18.30 – 19.30 Uhr. Fr. 132.–

Zumba

Mo, 21. Sep. – 26. Okt. 2015 (6x) 19.35 – 20.30 Uhr. Fr. 117.–

Salsa Level II

Mo, 21. Sep. – 26. Okt. 2015 (6x) 20.35 – 21.35 Uhr. Fr. 132.–

Salsa Ladystyle

Di, 22. Sep. – 27. Okt. 2015 (6x) 18.30 – 19.25 Uhr. Fr. 117.–

Zumba

Di, 22. Sep. – 27. Okt. 2015 (6x) 19.35 – 20.30 Uhr. Fr. 117.–

Reggaeton

Di, 22. Sep. – 27. Okt. 2015 (6x) 20.35 – 21.30 Uhr. Fr. 117.–

Zumba für Kids

Mi, 14. und 21. Okt. 2015 (2x) 15.00 – 16.15 Uhr. Fr. 45.–

Zumba

Mi, 23. Sep. – 21. Okt. 2015 (5x) 19.35 – 20.30 Uhr. Fr. 98.–

Bachata Ladystyle mit Federica

Do, 24. Sep. – 29. Okt. 2015 (6x) 20.00 – 20.55 Uhr. Fr. 117.–

Salsa Crashkurs Level I

So, 27. September/4./11. Oktober 2015 (3x)
17.00 – 19.00 Uhr. Fr. 132.–

BailArte

(Ferien: 29. Okt. – 15. Nov. 2015)
Kammistrasse 11, 3800 Interlaken
Telefon 076 421 41 86
info@bailarte.ch, www.bailarte.ch



Willkommen in unserem Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

Podologie Schläppi



Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84

Abegglen Werft

3807 Iseltwald
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Neubau – Verkauf – Wartung

- Ruderboote
- Fischerboote
- Kabinenboote
- Motorboote
- Bootszubehör
- Bootsmotoren
- Anhänger
- Bootsvermietung

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote



Daniel Almer
Tel. 033 822 34 30
www.jost-gartenbau.ch

Ihr Garten liegt uns am Herzen

Jost Gartenbau GmbH 3806 Bönigen



Schuh M

Reparaturen Schuhpflege Schuhe und Mehr

Damen- und Herrenschuhe für Alltag und Freizeit

Schuhreparaturen / Pflegeprodukte

Hauptstrasse 108 ■ 3855 Brienz ■ 033 951 40 17 ■ www.schuh-m.ch

Herzlich und kompetent

Ansprechpartner



Thomas Rubin



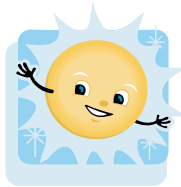
Daniel Abegglen



Jeffrey Maurer-Rubin

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Interlaken Telefon 033 823 30 35 • Brienz Telefon 033 951 10 00 • www.thomasrubin.ch



BEO-STOREN

Sommerzeit
Sonnensegelzeit
Sonne- und Wetterschutz
in toller Auswahl.
Wir beraten Sie gerne.

Markus und Heidi Fuchs
Renggliweg 5 · 3806 Bönigen
033 821 24 37 · 079 689 23 90
www.beo-storen.ch · info@beo-storen.ch

Fashion NAILS

JUNGFRAUSTRASSE 38
INTERLAKEN

Lory Fontana
079 934 23 34

- Gelnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure

- ☞ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag
- ☞ brüchige, gesplittene oder gar abgekaute Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISTENKARTE!

Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch!



Heiraten Sie mit Stil

Erfahren Sie mehr über unsere spezielle Hochzeitsangebote:

HOTEL ROYAL ST. GEORGES INTERLAKEN AG
MGALLERY COLLECTION
Hoeheweg 139 CH-3800 Interlaken
Tel: +41 33 822 75 75 Fax: +41 33 823 30 75
h8983-ra@accor.com hotelroyal.ch
INFOS ZUM HERUNTERLADEN: royal-interlaken.ch

Planen Sie eine romantische Feier im engen Kreis der Familie oder lieber eine Traumhochzeit im grossen Stil? Wir lassen jeden Anlass zum unvergesslichen Moment werden.



Wir zeigen die Highlights der grössten Consumer Electronics Messe

Samstag, 19. September 2015
von 8.00 - 16.00 Uhr

expert Friedrich 50 Jahre
Centralstrasse 14/16 3800 Interlaken
info@expert-friedrich.ch
www.expert-friedrich.ch

Unsere Weiterbildung an der «IFA Berlin»
am 5.-7. September 2015 ist Ihr Gewinn.

Hotel Seiler au Lac

GUTSCHEIN

Als Apéro vor dem Essen erhalten Sie ein **Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft, einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen.** Gültig bis Ende August 2015.

**«GNUSSWOCHE BERNER OBERLAND»
ab dem 21. September**

Und ZUM 40-Jahr-JUBILÄUM im Besitz der Familie Zingg-Dinkel haben wir für Sie ein **SPEZIALMENU** für Fr. 40.– zusammengestellt.

Feiern Sie mit uns, wir freuen uns auf Sie.

E. + R. Zingg-Dinkel und Team

Hotel Seiler au Lac · 3806 Bönigen bei Interlaken · Eine Oase inmitten der Hektik
www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch · Telefon 033 828 90 90 · Fax 033 822 30 01



Spiezer Läset-Sonntag

Grosser Festumzug und Märit

Sonntag, 13. September 2015,
Festumzug «Spiez, damals und heute»
Montag, 14. September 2015, Spiez-Märit

Samstag, 12. September 2015

18.00–20.00 Uhr, Festzelt Kronenplatz
Konzert Jugendmusik Spiez

ab 20.00 Uhr, Kronenplatz
Männerchor Spiez und Saxophon-
quintett «Les Saxpirateurs»

20.00–24.00 Uhr, Festzelt Kronenplatz
Konzert Broken Bass Mundart-Punkrock

Sonntag, 13. September 2015

9.30 Uhr, Vivera Parkplatz
Volkstümliche Unterhaltung

10.00 Uhr, Schlosskirche Spiez
Ökumenischer Festgottesdienst

11.00 Uhr, Festzelt Kronenplatz
Konzert Musikverein Spiez

14.00 Uhr, Grosser Umzug zum Thema
«Spiez, damals und heute»
mit 36 Bildern

ab 15.00 Uhr **Rebbau Spiez**
Spiezer Weine und Köstlichkeiten
aus dem Hotel Belvédère, begleitet
von Läsetjazz

17.00 Uhr, Festzelt Kronenplatz
Berne Oberländer Volkstanzmusik

Montag, 14. September 2015

Ganzer Tag
Spiez-Märit und Festbetrieb

www.laeset-spiez.ch



Spiez-Märit

SPIEZ
KRAFTORT AM WASSER

Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser
BELLEVUE-FISCHTELLER direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseltwald
Tel 033 / 845 11 10



Briener-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE

079 467 21 00

ZAHNPROTHESEN WERKSTATT LIMACHER

ROCHUS LIMACHER
OBERDORFSTRASSE 10
3855 BRIENZ



ZAHNERSATZBERATUNG
REINIGUNG
REPARATUR
ANPASSUNG
HOL- UND BRINGSERVICE

033 511 50 15

YOGA AKTUELL

MONTAG 09.30 - 10.45	Yoga «Senioren»	Andrea
DIENSTAG 18.15 - 19.45h	Hatha Yoga	Tina
20.00 - 21.30h	Hatha Yoga	Andrea
DONNERSTAG 08.15 - 09.45h	Cantienica Yoga	Margrit
10.00 - 11.00h	Yoga 60+	Margrit
18.15 - 19.45h	Hatha Yoga	Andrea
20.00 - 21.15h	Aerial Yoga	Andrea

yoga-center.ch | kammistr. 11 | Interlaken
tel. 079 753 61 91 | info@yoga-center.ch



gepflegt - entspannt - gesund

fusspflege
fussreflexzonen-
behandlung
auch mobiler dienst

tel: 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 Interlaken

Stimmungsvolles Saisonfinale im Burgseeli
Strandbad offen bis 20. September 2015

Geniessen Sie im September die letzten sommerlichen Tage
im warmen Burgseeli. Zum Saisonschluss am Samstag,

19. September laden wir Sie herzlich ein
zum stimmungsvollen Konzert von «The
Vintage Travellers» mit Abendessen.

Tischreservation dringendst empfohlen:
Frau Brigitte Schick 079 722 68 68



Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Team
Strandbad Burgseeli und Verkehrs-
verein Ringgenberg-Goldswil-Niederried



Hörgeräte Ruchel

Hörgeräteanpassung ist Vertrauenssache.



Hörgeräte Ruchel
Nelkenweg 11
3800 Matten b. Interlaken

Tel. 033 525 00 95
hoergeraete@ruchel.ch
www.hoergeraete-ruchel.ch

Service und Verkauf von Hörgeräten aller Hersteller.

Alle Elektroinstallationen
für Privat und Gewerbe



AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Interlaken
Leissigen
Schlosswil
Oberhofen

«Wir haben alle sehr viel Glück gehabt.»

Vor einem Jahr kippte ein Menzi Muck-Bagger und klemmte den Maschinisten unter sich ein.
Für seine Rettung erhielten zwei Mitarbeiter die silberne Ehrenmedaille der Carnegie-Stiftung.

**Werner Michel, erinnerst du dich gut an
den 8. September 2014?**

Oh ja, sicher! Wir waren auf einer Bau-
stelle hoch über dem Dorf an der Ar-
beit. Unser Arbeitskollege Paul Michel
war mit einem Menzi Muck-Bagger beim
Aushub an einer steilen Einfahrt. Ich war
weiter unten am mauern und Adrian
Hügli, der ebenfalls mit einer Medail-
le ausgezeichnet wurde, war oben am
Kran. Da rumpelte etwas gewaltig, und
schon kam Adrian gerannt und rief, ich
solle sofort kommen, der «Muck» sei
gekippt.

Da war natürlich Alarmstimmung, oder?

Es sah dramatisch aus. Die Maschine
war auf die Seite gekippt, wobei Paul
zwischen der Sturzkabine,
einem Zaunpfahl und dem
mit Steinen durchsetz-
ten Aushubboden einge-
klemmt wurde. Dazu heul-

te der Baggermotor noch immer und
etwas Öl lief aus. Ich sah sofort, dass
Paul noch lebte. Er war aber bewusstlos.
Weil die eingeklemmte Brust keine rich-
tige Atmung ermöglichte, musste jetzt
schnell etwas geschehen ...

... weitere Hilfe hattet ihr keine?

Der Bauherr und sein Schwager waren
anwesend. Dieser telefonierte sofort der
Rega und den Briener Wehrdiensten.

Aber es musste sofort geholfen werden.
Leider hatten wir kein Cric und keine
Stockwinde zum Anheben der Maschine.
Da rief Adrian, es sei eine Trennschei-
be da. Aus meiner Ausbildung bei der
Strassenrettung der Feuerwehr wusste
ich, wie man eine tragende Strebe aus
einem Auto herauschneiden kann, um
eingeklemmte Personen zu befreien.
Also bedeckte ich Paul mit Lappen um
ihn vor dem Funkenflug zu schützen und
trennte diesen Teil ab. Adrian reichte mir
zu, was ich brauchte.

**Und die Arbeit unter dem gekippten
Bagger war nicht gefährlich?**

Daran haben wir nicht gedacht. Natürlich
kann sich auf dem Geröll immer etwas
verschieben. Aber die Ma-
schine konnte nicht gesi-
chert werden. Das hätte viel
zu lange gedauert.

Und wie war es mit er Brandgefahr?

Das ist in so einer Situation schwierig
abzuschätzen. Ich hatte zwar den Motor
abgestellt. Aber was alles ausgeflossen
war, wussten wir nicht. Jedenfalls musste
es schnell gehen. Auf einem breiten Brett
konnten wir den Verletzten schliesslich
hervorziehen. Sofort sah man, dass er
jetzt besser atmete, nachdem der riesige
Druck von seinem Brustkasten gewichen
war. Eine kleine Höhlung zwischen Bag-



Werner Michel, Brienz
Träger der silbernen
Ehrenmedaille der
«Carnegie-Stiftung für
Lebensretter»

Name: Werner Michel
Jahrgang: 1965
Beruflicher Werdegang:
Schulen in Brienz,
Maurerlehre, Aus-
bildung als Chauffeur
und Maschinist bei
Peter Michel AG, Brienz
Hobbies:
Feuerwehr,
Wehrdienste Brienz
www.carnegie.ch



Der gekippte Menzi Muck. Darunter war der Maschinist eingeklemmt. (Bild: zvg)

ger, Beton und Steinboden hat ihm das Leben gerettet ...

... und natürlich ihr beide mit eurem beherzten Einsatz!

Ich habe bei Strassenrettungen bei den Wehrdiensten gelernt, sofort nahe hinzugehen und rasch zu sehen, was es braucht. Und wir haben beide nicht an die Gefahr für uns gedacht. Zuerst kam die Sorge um unseren Arbeitskameraden.

Und wann kam weitere Hilfe?

Ich kann keine Zeit schätzen. Vom Moment an, wo das Unglück passierte, lebte ich ohne Zeit und tat, was nötig war. Das habe ich wohl in der Feuerwehr gelernt. Wenn etwas passiert, funktioniere ich einfach. Aber nach meinem Gefühl ging es nicht allzu lange bis Hilfe eintraf.

Wer kam zuerst zur Unglücksstelle?

Zuerst kam Doktor Menk Huggler, ein Hausarzt von Brienz. Er half uns, den Verletzten richtig zu lagern und gab auch Sauerstoff. Aber unser Kollege Paul blieb weiter ohne Bewusstsein.

Dann kam die Rega und landete direkt neben der Unfallstelle. Der Rega-Arzt übernahm das Kommando. Auf einer Bahre aus dem Helikopter trugen wir den Verletzten ein kurzes Stück die stei-

le Wiese hinunter bis zum ebenen Plätzchen, wo der Heli wartete. Auch die Polizei und die Wehrdienste Brienz kamen auf den Platz. Alle arbeiteten gut zusammen und bald konnte der Heli starten.

Wohin flog er?

Direkt ins Berner Inselspital. Die Verletzungen waren ernst. Der Brustkasten war auf der linken Seite eingedrückt. Viele Rippen waren gebrochen und auch an der Wirbelsäule gab es Bruchstellen. Paul war nach wie vor bewusstlos und wachte erst spät in der Nacht wieder auf. Als wir ihn später im Spital Interlaken besuchen durften, staunten wir, denn wir hatten noch nie einen Körper mit so vielen und so grossen blauen Stellen gesehen.

Wie ist es heute – ein Jahr nach dem Unfall?

Es geht ihm zum Glück wieder gut. Er ist im Moment mit dem Menzi Muck auf der Planalp und arbeitet dort auf einer Baustelle bei der Bahnstation...

... aber nicht mit dem gleichen Menzi Muck ...

... oh doch, warum nicht? Als wir am Unfallort das Nötigste provisorisch repariert hatten, liessen wir ihn an und fuhren mit ihm hinunter ins Dorf. Und der Muck ist weiter im Einsatz.

Damit war aber die Sache für Adrian Hügli und dich noch nicht ganz ausstanden. Was kam noch?

Natürlich kam zuerst die Spurensicherung zum Zug. Besonders für die Ver sicherungen müssen solche Unfälle und ihre Ursachen minutiös abgeklärt und untersucht werden. Auch mussten ausgeflossenes Öl und verunreinigte Erde abgeführt und vorschriftsgemäss entsorgt werden.

Eigentlich habe ich nicht das gemeint. Im März 2015 erhielten Adrian und du einen Brief von der «Carnegie-Stiftung» ...

... ja, das stimmt. Wir bekamen eine Einladung ins Berner Hotel «Bellevue Palace», wo uns die Auszeichnung einer silbernen Ehrenmedaille für mutige Lebensretter übergeben werden sollte. Am 8. Mai 2015 war es schliesslich so weit. Wir erhielten dort unsere Medaillen.

Das ist eine grosse Ehre. Da habt ihr euch sicher sehr gefreut?

Schon, aber es war uns fast ein bisschen peinlich, wie wir da gelobt und geehrt wurden. Wir haben alle sehr viel Glück gehabt. Es hätte auch anders herauskommen können.

Die «Carnegie-Stiftung für Lebensretter» zeichnet aber Personen aus, die unter Gefährdung ihrer Gesundheit oder ihres Lebens andere Menschen gerettet haben. Euer Einsatz zeigt eben mehr als einfach «Glück gehabt».

Ich will mich dazu nicht äussern. Für uns war es selbstverständlich, alles zu tun um einen Kollegen herauszuholen.

Und wie ging es bei dieser Feier zu?

Es war wirklich feierlich. Prominenz war da, die Medien waren da – und mit uns wurden siebzehn Personen für Lebensrettungen ausgezeichnet ...

... alle mit einer silbernen Medaille?

Es gibt verschiedene Auszeichnungen. Der Stiftungsrat, geleitet von Nationalrätin Edith Graf-Litscher und die kompetente Jury entscheiden über die Art der Auszeichnung. Es gibt silberne oder bronzene Medaillen sowie Ehrendiplome.

Keine Goldmedaille?

An dieser Feier wurde keine Goldmedaille verliehen. Ich kennen die Kriterien dafür nicht. Aber es war ein eindrücklicher Moment.



Werner Michel (links) und Adrian Hügli bei der unterdessen fertig gestellten Einfahrt, wo der Unfall passiert war. (Bild: Peter Santschi)

Auf der Titelseite der Gratiszeitung «Berner Bär» seid ihr beiden mit der amtierenden Miss Schweiz, Laetitia Guarino. Das habt ihr sicher besonders genossen, oder?

(Die beiden Retter zwinkern sich zu.) Ja, ja. Und eine Moderatorin von Telebärn war auch da. Die ist anschliessend nach Brienz gefahren und wollte noch einen Beitrag zum Unfall drehen. Sie hat uns mitgenommen. Das war praktisch. So mussten wir nicht fahren und konnten ruhig kräftig von dem Wein dort nehmen. Der war nämlich schon gut ...

Und jetzt ist wieder Alltag?

Oh ja, und wir möchten so etwas nicht noch einmal erleben. Aber trotz allem ist es ja gut herausgekommen.

Das Augenzwinkern der Retter wird geklärt

Das Zwinkern nach der Frage wegen der Miss Schweiz hat meine Neugier geweckt. «Das war so», erklären die beiden und lachen. «Eigentlich hat uns die Telebärn-Moderatorin besser gefallen als die Miss Schweiz. Darum sind wir lieber mit ihr nach Brienz zurückgefahren!»

Text:
Peter Santschi

Das Supermarkt-Phänomen



Ursi Kohler-Wolf
kohler-wolf@gmx.ch

Unglaublich, was man in einem Supermarkt so alles erleben kann. Von den Aprikosen-Reifetest-Drückern bis zu den Gemüsewaage-Vordränglern.

Mittendrin diejenigen, welche niemals das vorderste Joghurt aus dem Regal nehmen: Zum einen wurde dieses schon mehrfach angefasst und die ersten Farbverluste der Verpackung verursacht durch das grelle Halogen-Licht, sind kaum übersehbar.

In jedem Fall sehr spannend wird es, wenn es schlussendlich ums Bezahlen geht: An der Kasse 1 (nur für ausgewählte Kunden) stellen sich bereits sehr viele an auch wenn sie immer wieder auffällig um sich schauen und sich wahrscheinlich etwas unsicher sind, ob sie wirklich in diesen ausgewählten Kundenkreis gehören. Ja klar, denn soll man sich an einer Familienkasse nur anstellen, wenn man die ganze Bande mit dabei hat oder reicht ein überfüllter Wagen? Und wie schaut es an der Expresskasse aus? Zählen die Mehrfachpackungen als 1 Artikel? Die Fragen lassen wohl einigen Interpretationsspielraum offen.

An den Kasse Nr. 2–5 stellen sich die meisten Kunden an. Manchmal sogar in Schlangen. Dass Kasse Nr. 8 jedoch geöffnet ist, bemerken scheinbar die wenigsten und was Frau Kassiererin zum Zeitvertreib an der geöffneten Kasse Nr. 10 treibt, bleibt unbeantwortet. Ist

es der lange Weg bis zur Kasse Nr.10, die Öde weder hinter einem noch vor einem in fremde Wägel zu spienzeln oder ganz einfach das menschliche Gruppenverhalten? Falls Sie sich wie bis anhin immer an Kasse Nr. 2–5 angestellt haben, steuern Sie beim nächsten Einkauf bewusst Frau Kassiererin an Kasse Nr. 10 an – Sie werden staunen, wie viel Zeit und Freude Sie für Ihren Bezahlungsprozess hat.

Mit dem Auswählen der Kasse ist das Spektakel jedoch noch nicht vorbei. Man könnte zwar meinen, ein Förderband mit seinen Einkäufen zu beladen sei das Einfachste der Welt und total unspektakulär. Weit gefehlt! Dazu können spannende Erforschungen über uns Menschen angestellt werden.

Während Hugo (45, Familienvater und nicht hauptverantwortlich für den Wocheneinkauf) alle Artikel aufs Band legt wie sie ihm aus dem Wägel in die Hände geraten, fischt Helene (35, Hausfrau) zuerst die Kühl- und Tiefkühlprodukte und im Anschluss nach Gewicht sortiert jeden einzelnen Artikel. Die vermeintlichen Vor- und Nachteile gehen dabei bereits weit auseinander.

Nicht schlecht staunt man über das Verfahren von Beate, sie muss in ihrem früheren Leben als Kassiererin gearbeitet haben. Denn ihre Einkäufe liegen alle mit dem Strichcode gegen unten gekehrt auf dem Band. Eine absolut



akribische Vorbereitung für den bevorstehenden Scan-Prozess. Ob sie im Anschluss wohl einen Rabatt kriegt?

Wie auch immer – einmal die Einkäufe auf dem Förderband ist die Entlassung aus dem Markt greifbar nahe. Ja man ist sozusagen bereits mit einem Bein wieder in der Freiheit. Aber eben erst mit einem Bein. Denn als wären all diese

Eindrücke für einen 30-Minuten-Einkauf nicht bereits genug, hat nun scheinbar das Fräulein vor mir vergessen ihr Gemüse zu wägen. Nicht weiter schlimm, die Kassiererin übernimmt. Als sie zurückkehrt scannt sie die letzten Artikel um anschliessend einzukassieren, die Quittung auszudrucken und mit meinem Einkauf fortzufahren. Wenn da nur die Kassen-Papierrolle nicht leer wäre ...

Strukturen beleben



Mokume Gane
Japanische Handwerkskunst



NaturStruktur
In Edelmetall wiedergegeben



StEinheimisch
Mit „normalen“ Steine aus der Region



DiLegno
Mit Schweizer Holz

Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel

3800 Interlaken

www.pierresuisse.ch